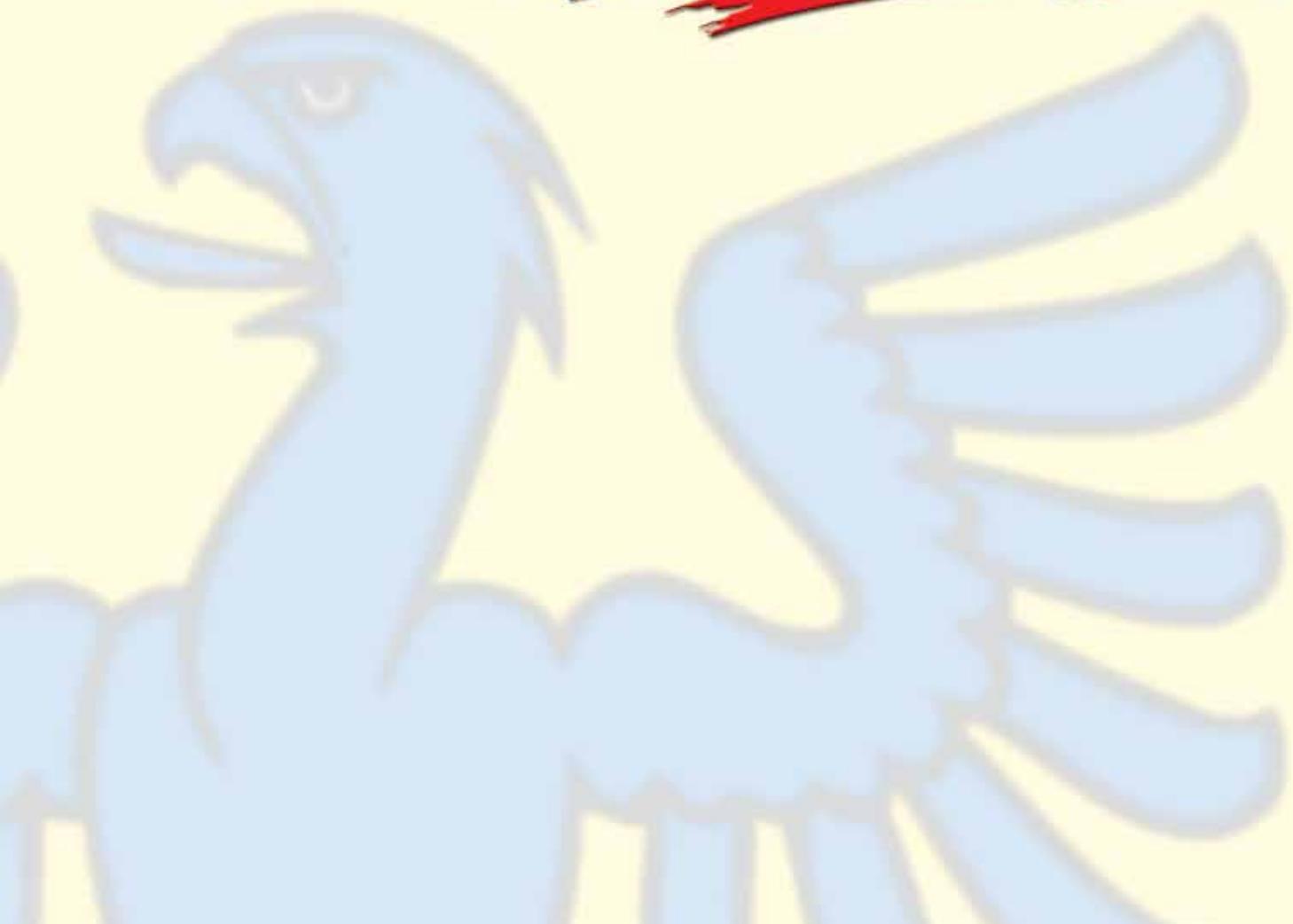


Hettlinger Zytig



Ausgabe Nr. 09
3. November 2017

Einladung zur Gemeinde-
versammlung am 4.12.2017

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde Hettlingen

- 3 Aus dem Gemeinderat / Gemeindeverwaltung / Zivilstandsnachrichten
- 12 Entsorgung / bfu

Schulen

- 17 Sekundarschule Seuzach

Vereine

- 20 Musikgesellschaft
- 22 Turnverein
- 23 ELKI-Turnen
- 24 Mädchenriege
- 26 Faustball-Team
- 28 Sc Hettlingen
- 32 Schützenverein
- 34 Singkreis
- 38 Samariterverein / Frauenverein

Familien

- 39 Spielgruppe Piccolino / kjz
- 40 Familienverein
- 42 Diverses

Senioren

- 43 Senioren-Wanderung / Wandergruppe

Diverses

- 44 Diverses
- 46 Forstrevier Weinland-Süd
- 47 Zelglitrotte
- 49 Kulturkommission
- 51 Ratgeber

Kirchen

- 52 Reformierte Kirche Hettlingen
- 57 Katholische Kirche Seuzach

Öffnungszeiten/Veranstaltungen/Notfalldienst

- 58 Öffnungszeiten
- 59 Veranstaltungskalender
- 60 Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

Ausgaben 2017/2018

		Redaktionsschluss Dienstag	Versand Freitag
Nr. 10	Dezember/Januar	21.11.2017	01.12.2017
Nr. 01	Februar	23.01.1018	02.02.2018
Nr. 02	März	20.02.2018	02.03.2018
Nr. 03	April	27.03.2018	06.04.2018
Nr. 04	Mai	24.04.2018	04.05.2018
Nr. 05	Juni	22.05.2018	01.06.2018
Nr. 06	Juli/August	26.06.2018	06.07.2018
Nr. 07	September	21.08.2018	31.08.2018
Nr. 08	Oktober	25.09.2018	05.10.2018

Die Hettlinger-Zytig erscheint immer am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar. Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.

Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden! Beiträge in offenem Dateiformat an unsere Mailadresse senden. Inserate zusätzlich als PDF speichern. Bilder unbearbeitet separat in Originalgrösse senden! Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate

1/1 Seite	175 x 262 mm	Fr. 320.00
1/2 Seite	175 x 127 mm	Fr. 160.00
1/4 Seite (hoch)	85 x 130 mm	Fr. 80.00
1/4 Seite (quer)	175 x 64 mm	Fr. 80.00
1/8 Seite	85 x 62,5 mm	Fr. 40.00
1 Spalte	pro mm	Fr. 0.65
2 Spalten	pro mm	Fr. 1.25

Gewerbe mit Sitz in Hettlingen: 20% Rabatt
Wiederholungsrabatt: Ab 10 Wiederholungen 10% (nur bei unverändertem Inserat)
Dorfvereine: Gratis (keine ganze Seite)
Fundgrube: Für Hettlinger Einwohner gratis (1-sp.)
Für Inserate bitte nur druckfertige Daten mit gepfadetem Text verwenden. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

Impressum

Herausgeber Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch,
Redaktionsteam Urban Fritschi, Tel. 052 316 31 19 /
Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19 / Bruno Kräuchi,
Delegierter des Gemeinderates, *Druck* Optimo Service AG, Daten + Print, 8400 Winterthur, *Auflage* 1420 Ex.

Redaktion dieser Ausgabe Christine Meuwly

Sanierungsarbeiten Stationsstrasse beendet

Liebe Hettlingerinnen und Hettlinger
Vor bereits mehr als einem Jahr haben die Stimmberechtigten der Gemeinde an der Urnenabstimmung vom 5. Juni 2016 dem Bauprojekt zur Sanierung Stationsstrasse inkl. Werkleitungen, Postkreuzung bis Bahnhof, zugestimmt. Mit dem Einbringen des Deckbelags am 17. Oktober 2017 wurden die letzten grossen Sanierungsarbeiten vorgenommen. Um eine Verschmutzung durch den frisch eingebrachten Belag zu verhindern, werden die Markierungsarbeiten erst gegen Mitte November 2017 ausgeführt. Die Ausführung ist allerdings nur unter entsprechend guten Witterungsverhältnissen möglich.
Die Stationsstrasse inkl. Werkleitungen wurde erfolgreich saniert und erstrahlt in neuem Glanz. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmenden, für das Verständnis und Ihre Geduld während den Sanierungsarbeiten.



Einladung zur Gemeindeversammlung Gemeinde Hettlingen

Die Stimmberechtigten werden auf **Montag, 4. Dezember 2017, 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle**, zur Gemeindeversammlung eingeladen. Zur Behandlung gelangen folgende **Geschäfte**:

1. Genehmigung des Budgets 2018, Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2018
2. Revision Verbandsstatuten des Zweckverbands «Regionalplanung Winterthur und Umgebung»
3. Bekanntmachungen

Nach der Versammlung laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Aktenaufgabe:
Ab 20. November 2017,
Gemeindeverwaltung,
Stationsstrasse 1, Hettlingen



Weisung: Gemäss HZ 06/2015 wird auf den Versand der Weisungsbroschüre verzichtet. Auf Wunsch kann die Weisung wie bisher persönlich bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Zusätzlich ist ein Abo-Service eingerichtet worden. Um von diesem Service profitieren zu können, ist eine einmalige Anmeldung bei der Gemeinde unter 052 305 05 09 oder dominik.boeni@hettlingen.ch notwendig.



Sprechstunde Gemeindepräsident

- Montag, 6. November 2017
- Montag, 11. Dezember 2017
- Montag, 15. Januar 2018

von 17.00 bis 18.00 Uhr. Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindeschreiber-Stv.) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.
Bruno Kräuchi, Gemeindepräsident



Geburten

27. August 2017

Samuel Küng

Tochter von Hannes und Miranda Küng

9. September 2017

Collin Kean Schwendimann

Sohn von Andreas Schwendimann und
Sibylle Schwendimann-Hostettler

15. September 2017

Jonas Schmid

Sohn von Stefan und Melanie Schmid

17. September 2017

Rafael Erny

Sohn von Michael und Anja Erny

30. September 2017

Leya Heeb

Tochter von Sven und Manuela Heeb

Hochzeit

1. September 2017

Roman und Barbara Graf



Gratulationen u. Ehrungen
Jubiläen, sportliche u. berufliche Erfolge

80. Geburtstag

18. November 2017

Irma Ruzzo

Lärchenstrasse 17, Hettlingen

Genehmigungen zuhanden Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017

Budget 2018; Erstmals seit über zehn Jahren mit Ertragsüberschuss

Der Gemeinderat hat sich in den letzten Wochen intensiv mit dem Budget und dem Steuerfuss 2018 befasst. Im Rahmen der Budgetverhandlungen wurde das Budget bereinigt und der Steuerfuss festgelegt. Das Budget 2018 sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 87'014.– vor (Vorjahr Aufwandüberschuss Fr. 84'400.–). Der jährlich wiederkehrende Gesamtaufwand der Erfolgsrechnung beträgt Fr. 14'934'074.– (Vorjahr Fr. 17'218'616.–). Zudem sind Investitionen im Umfang von Fr. 2'245'400.– geplant (Vorjahr Fr. 2'557'200.–). Davon entfallen 1,4 Mio Franken auf das Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung». Sechs der zehn Nettoergebnisse haben sich im Vergleich zum letzten Jahr verbessert. Dies war u.a. dank weiterhin konsequenter Überprüfung sämtliche Ausgaben und Einnahmen auf ihre Notwendigkeit hin möglich.

Das Budget rechnet mit einem 100-prozentigen Steuerertrag von 10 Mio. Franken und einem unverändertem Steuerfuss von 80%, d.h. 8 Mio. Franken für die Politische Gemeinde. Die Sekundarschule Seuzach sieht einen unveränderten Steuerfuss von 18 % vor. Der Gesamtsteuerfuss bleibt deshalb bei 98 % (Kantonssteuer 100 %). Der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017 wird beantragt, das Budget 2018 zu genehmigen und den Steuerfuss auf 80 % (Politische Gemeinde ohne Sekundarschule und Kirchen) festzusetzen.

Der Gemeinderat hat in Zusammenarbeit mit der swissplan.ch den Finanz- und Aufgabenplan 2017–2021 erarbeitet. Daneben hat der Gemeinderat eine Investitionsplanung 2018–2027 als Gesamtüberblick erstellt. Damit wird sichergestellt, dass die anstehenden Investitionen über einen längeren Zeitraum betrachtet werden. Der Gemeinderat wird anlässlich seiner nächsten Sitzung den Finanzplan verabschieden.

Der Gemeinderat hat den Antrag samt Weisung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017 genehmigt.

Statutenrevision Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU)

Aufgrund der neuen Gemeindegesetzgebung im Kanton Zürich per 1. Januar 2018 müssen die Statuten des Zweckverbands der Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU) angepasst werden. Weitere Gründe für die Anpassung sind Gemeindefusionen (Kyburg, Hofstetten und Bertschikon), die Anpassung der Anzahl der Delegierten auf Antrag

der Stadt Winterthur (von 4 auf 8 Delegierte) sowie die Anpassung des Ist-Zustands der personellen Zusammensetzung der Rechnungsprüfungskommission.

Nachdem die Delegiertenversammlung der RWU die neuen Verbandsstatuten am 28. Juni 2017 bereinigt und verabschiedet hat, haben nun die zuständigen Organe der einzelnen Verbandsgemeinden darüber zu befinden. Anschliessend ist durch die RWU die Genehmigung des Regierungsrats einzuholen. Es ist vorgesehen, die neuen Verbandsstatuten am 1. Januar 2019 in Kraft zu setzen.

Nach Ansicht des Gemeinderats hat die RWU die Verbandsstatuten sorgfältig revidiert. Er hat den Antrag samt Weisung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017 genehmigt.

Die Akten zur Gemeindeversammlung sind ab dem 20. November 2017 auf der Website der Gemeinde Hettlingen www.hettlingen.ch aufgeschaltet.

Während den ordentlichen Öffnungszeiten können die Unterlagen zudem auf der Gemeindeverwaltung, Stationsstrasse 1, Hettlingen, eingesehen werden.

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Schäfli Christian; Neubau Gartenhaus/Velounterstand und Sichtschutzzaun, Stationsstrasse 45
- Hämmig Kurt; Verlängerung Bewilligung Lagercontainer, Aeschmerstrasse 4

Interne Zinsen: Festsetzung der marktüblichen Verzinsung

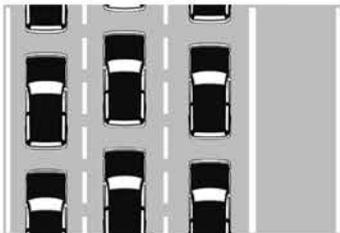
Bisher betrug der interne Zinssatz 1,5 %. Zum heutigen Zeitpunkt wird für Geldanlagen bei Bank- und Postkonto praktisch kein Zins mehr bezahlt und die Spezialfinanzierungen (ausser bei der Fernwärme) weisen ein grosses Guthaben auf. Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat den internen Zinssatz rückwirkend auf den 1. Januar 2017 auf 0,5 % festgesetzt, was zur Entlastung der Erfolgsrechnung (Jahresrechnung) beiträgt.

#SEIENHELD

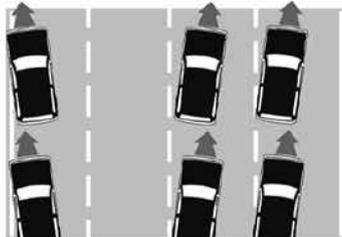
RETTUNGSGASSE

www.rettungs-gasse.ch

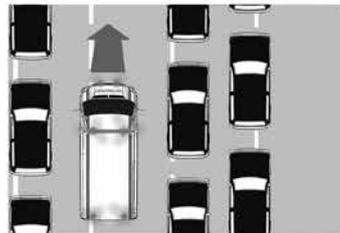
Die Rettungsgasse in 3 einfachen Schritten erklärt!



Genügend Abstand zum vorderen Fahrzeug halten.



Fahrzeuge auf der linken Spur, fahren so weit wie möglich nach links. Alle anderen Spuren, weichen nach rechts aus und halten sofern möglich den Pannestreifen frei. Dies gilt auch bei 2-spurigen Fahrbahnen.



Bis zur Auflösung des Staus, unbedingt auf der Seite bleiben, da immer wieder Einsatzfahrzeuge zur Einsatzstelle müssen.

Dank der Rettungsgasse ...

- › werden Anfahrtszeiten von Rettungskräften verkürzt.
- › können Überlebenschancen steigen statt sinken.
- › werden Unfallstellen schneller geräumt.
- › werden Staus schneller aufgelöst.

fachliche Mitarbeit



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Bundesamt für Strassen ASTRA
Ufficio federale des routes OFFICRA
Ufficio federale delle strade USTRA
Ufficio federale da vias UVIAS

MoPi.ch
Patiententransporte

Visual Safety*
Eine Technologie der Rutsch AG



Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung»; Genehmigung weiteres Vorgehen und Arbeitsvergabe sowie Einsetzung Fachkommission und Kreditfreigabe

An der Urnenabstimmung vom 24. September 2017 wurde dem Kreditgeschäft (Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung») mit grosser Mehrheit zugestimmt.

Um den Terminplan einzuhalten, strebt der Gemeinderat eine möglichst baldige Weiterbearbeitung des Projekts an. Bislang erteilte der Gemeinderat der HFR Architekten AG (HFR) den Auftrag zur Projektbearbeitung bis und mit Phase 1, der Projektierung. Um die weiteren Schritte planen zu können und das Baubewilligungsverfahren einleiten zu lassen, steht nun die Auftragserteilung für die Umsetzung an. Dafür wird ebenfalls die HFR beauftragt. Die Kosten dafür belaufen sich auf Fr. 115'000.– inkl. MwSt. Die finanziellen Mittel sind in der Investitionsrechnung 2018 eingestellt.

Weiter hat der Gemeinderat eine Fachkommission eingesetzt, die aus Behördenmitglied, Architekt und Mitarbeitenden der Gemeinde besteht. So wird sichergestellt, dass ein möglichst breites Wissen aus verschiedenen Bereichen einfließt. Der Hochbauvorstand wurde vom Gemeinderat als Vorsteher der Fachkommission festgelegt.

... UND AUSSERDEM AUS DER RATSSTUBE

Gute Schwimmbadsaison 2017

Bereits kurz nach der Eröffnung der Badi-Saison vom 13. Mai 2017 gab es warmes Wetter. Der Juni zeichnete sich durch anhaltend hohe Temperaturen und eine fünftägige Hitzewelle aus. Der Juli hingegen verlief ohne massive Hitze und war geprägt von wechselhaftem Wetter. Im August kehrte das heisse Sommerwetter zurück.

Insgesamt gesehen kann die Schwimmbadsaison 2017 als gut betrachtet werden und die Besucherzahlen von rund 26'000 (2016 rund 23'500) liegen im Durchschnitt der letzten Jahre. Die Einnahmen sind mit Fr. 66'928.– um rund 10 % höher gegenüber dem Vorjahr (Fr. 60'617.–) ausgefallen.

Herzlichen Dank dem Badmeisterteam Tobias Hafner, Dave Nüssli, Peter Roos, Elsbeth Senn unter der Leitung von Peter Senn sowie Karl Pasda und seinem Kioskteam für den engagierten und professionellen Einsatz. Wir freuen uns sehr, dass wir auch in der Schwimmbad-Saison 2018 auf unser bewährtes Team zählen dürfen.

Jugendförderungsbeiträge

Der Gemeinderat hat auch dieses Jahr Jugendförderungsbeiträge in der Höhe von insgesamt Fr. 22'020.– (2016: Fr. 20'440.–) ausbezahlt. Der Ansatz pro Jugendlichen beträgt Fr. 40.– für Vereine mit Ganzjahresbetrieb. Saisonbetriebe (z. B. Tennisclub) erhalten pro Jugendlichen Fr. 20.–. Im Jahr 2017 sind 8 (9) anspruchsberechtigte Vereine mit 520 (481) Hettlinger Jugendlichen aktiv und profitieren von diesen Unterstützungsbeiträgen.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Vereinen für die sehr geschätzte sowie engagierte Jugendarbeit und ist überzeugt, dass diese Mittel sinnvoll eingesetzt sind.

N04/08 Engpassbeseitigung – Stand der Arbeiten

Vor vier Monaten hat die Task Force A4 dem Gemeinderat die Petition «Pro Erdwall» übergeben.

Seither haben persönliche und schriftliche Austausche mit Verantwortlichen von weiter betroffenen Gemeinden und mit dem ASTRA stattgefunden. Zudem hat ein sogenannter 1. Dialog zwischen dem ASTRA und dem Gemeinderat stattgefunden. Ein 2. Dialog ist am 1. November 2017 geplant.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat inzwischen einen renommierten und bezüglich der vorliegenden Thematik bestens geeigneten Berater beigezogen. Dieser steht dem Gemeinderat künftig bei diesem Projekt zur Seite. Gleichzeitig arbeitet ein Ingenieurbüro ein Vorprojekt «Erhalt Erdwall» mit approximativen Kosten aus. Diese Massnahmen sind notwendig, damit die Gemeinde Hettlingen für eine Lösungsfindung optimal vorbereitet ist. Dies natürlich immer noch in der Erwartung, dass das ASTRA die Verschiebung des Erdwalls aus eigenem Antrieb vornimmt. Damit soll der bisherige Landschafts-, Sicht- aber auch der Lärmschutz sichergestellt bleiben. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass dadurch auch Kosteneinsparungen für das ASTRA realisiert werden können.

Der Gemeinderat wird das Ziel nicht aus den Augen verlieren und sich weiter beim ASTRA sowie weiteren Amtsstellen für den «Erhalt Erdwall» einsetzen. Er wird Sie auch künftige über die bekannten Kommunikationskanäle auf dem Laufenden halten.

Gemeinderat Hettlingen

Altersstrategie – Rückblick und Ausblick

Die Arbeiten der Projektgruppe «Altersstrategie», welche im April 2016 startet, sind mittlerweile abgeschlossen. Mit nachfolgender Zusammenfassung möchten wir die Bevölkerung über unsere getätigten Arbeiten sowie das weitere Vorgehen informieren.

1 Altersstrategie als Legislaturziel des Gemeinderats

Die Legislaturziele 2015–2019 des Gemeinderats sehen die Erarbeitung einer Altersstrategie für die Gemeinde Hettlingen vor. Der Gemeinderat hat deshalb im April 2016 eine Projektgruppe mit der Erarbeitung einer Altersstrategie beauftragt, welche folgende Mitglieder angehörten:

- Svenya Honegger Gemeinderätin, Sozialvorstand (Vorsitz)
- Hannes Barandun Ortsvertretung Pro Senectute (seit April 2017)
- Maja Berger Bevölkerung, Fachfrau Alter (Aktivierungstherapie)
- Esther Cartwright Pfarrerin
- Edwin Graf FDP Hettlingen
- Erna Huber Bevölkerung
- Luc Parel SVP Hettlingen
- Romi Staub Ortsvertretung Pro Senectute (bis März 2017)
- Rahel Wepfer GLP Hettlingen
- Dominik Böni Gemeindeschreiber-Stellvertreter (interner Projektleiter)
- Roland Wormser Projektbegleitung (externer Projektleiter, H Focus AG, Baar)

2 Starke Zunahme der älteren Bevölkerung in Hettlingen

Die Projektgruppe hat in vier Workshops einen Entwurf der Altersstrategie ausgearbeitet. Basis war eine Analyse der Entwicklung im Altersbereich. Wesentliche Erkenntnisse:

- Demographie: Die Anzahl Personen im Alter 65+ wächst in Hettlingen von rund 522 Personen im Jahr 2015 auf über 1'000 Personen in 2040. Besonders stark wachsen die Anteile an der Gesamtbevölkerung bis 2040 der 80+ (um rund 125 %) und 85+ (um rund 150 %). Im Bezirk Winterthur und im Kanton Zürich ist die Entwicklung ähnlich.
- Die Lebenserwartung hat sich in den letzten 100 Jahren in der Schweiz fast verdoppelt. Die behinderungsfreien Lebensjahre gehen heute oft gegen

85 Jahre, d.h. bei einer Pensionierung mit 65 ist oft rund 20 Jahre und länger aktives Leben möglich.

- Die Anzahl Demenzkranker in der Schweiz wird von heute rund 144'000 auf rund 300'000 im Jahre 2040 steigen, was eine enorme Herausforderung für die Gesellschaft darstellt.
- Über 80 % der Seniorinnen und Senioren möchte in den eigenen 4 Wänden alt werden.
- Pflegende Angehörige betreuen zu Hause – oft über ihre Belastungsgrenze hinaus – die Mehrheit der Pflegebedürftigen. Darunter sind oft auch Menschen, die an Demenz erkrankt sind.
- Einsamkeit stellt insbesondere im fortgeschrittenen Alter ein ernsthaftes Risiko für die Gesundheit des Einzelnen und die Gesellschaft im Gesamten dar.
- Mobilität ist zentral für die Zufriedenheit und auch für ältere Menschen notwendig, um ein eigenständiges Leben zu führen

3 Umfrage erlaubte die Erfassung der Situation in Hettlingen

Die Projektgruppe hat im Herbst 2016 an 924 Hettlingerinnen und Hettlinger, die 55-jährig und älter waren, einen Fragebogen versandt. Die Beteiligungsquote betrug 44,8 %. Besonders wichtige Erkenntnisse ergaben sich in den Bereichen Wohnen im Alter, Gesundheit, sozialer Zusammenhalt, Infrastruktur in der Gemeinde inkl. Mobilität und Engagement als Freiwillige:

- Über 60 % der Teilnehmenden an der Befragung leben schon seit über zwanzig Jahren in Hettlingen, weitere 23 % seit mehr als zehn Jahren.
- 90 % der Befragten leben – alleine oder zu zweit – in Wohnungen mit mindestens drei Zimmern, mehr als die Hälfte davon sogar mit mehr als fünf Zimmern. Nur ganz wenige Personen müssen mit eher knappen räumlichen Verhältnissen auskommen.
- Die insgesamt als komfortabel einzuschätzenden Wohnverhältnisse der Befragten drücken sich auch in den Antworten zur Frage aus, ob die aktuelle Wohnsituation als altersgerecht beurteilt werde. Über 50 % bejahten dies, weitere 36 % sind der Ansicht, dies sei «teilweise» der Fall. Lediglich knapp 9 % sagten «nein». Die jüngeren der befragten Altersgruppen beurteilen die Altersgerechtigkeit ihrer aktuellen Wohnsituation tendenziell skeptischer.
- Die Stellung der älteren Menschen in der Gemeinde Hettlingen wird mehrheitlich positiv beurteilt. Die Befragten vertreten die Ansicht, dass Altersanliegen ernst genommen werden, dass älteren

Menschen in der Öffentlichkeit mit Respekt und ohne Vorurteile begegnet wird und dass sie Wertschätzung erfahren.

- Der Gesundheitszustand der Befragten darf als erfreulich beurteilt werden. 62 % der Teilnehmenden an der Befragung gaben an, dass es ihnen gesundheitlich «gut bis sehr gut» gehe, weitere knapp 32 % schätzten ihren Gesundheitszustand als «zufriedenstellend» ein. Mit zunehmendem Alter nehmen die gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu, doch auch von den 70- bis über 80-Jährigen sind es nur ein paar Personen, die ihre Gesundheit als «weniger gut» beurteilen.
- 58 Personen (14 %) gaben an, dass sie selbst Angehörige oder Bekannte betreuen bzw. pflegen. Dies betrifft überdurchschnittlich die 55- bis 64-Jährigen, welche mutmasslich vor allem in der Betreuung ihrer Eltern bzw. eines Elternteils engagiert sind. Der Bedarf nach (zusätzlichen) Entlastungsmöglichkeiten dürfte in den kommenden Jahren ansteigen.

4 Mit dem Blick in die Zukunft die Strategie schärfen

Anlässlich einer Zukunftswerkstatt, zu welchem die ganze Hettlinger Bevölkerung eingeladen war, ist am 20. Mai 2017 der Entwurf der Altersstrategie in Arbeitsgruppen und im Plenum diskutiert und ergänzt worden. Das Handlungsfeld «Sozialen Zusammenhalt erhalten bzw. fördern» war für einige Teilnehmende ein zentrales Element. Die Ergebnisse aus der Zukunftswerkstatt flossen in die Finalisierung der Altersstrategie ein, für welche die Projektgruppe einen fünften Workshop abhielt. So konnte der Schlussbericht dem Gemeinderat Ende Juli 2017 abgegeben werden.

Die Projektgruppe hat für die langfristige Sicht eine Vision formuliert:

«Hettlingen ist eine Gemeinde, welche die Voraussetzungen bietet, ihren Seniorinnen und Senioren ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und die deren Mitwirkung und Unterstützung für das Leben in der Gemeinde fördert.»

Die eigentliche Altersstrategie besteht aus drei Handlungsfeldern und 11 daraus abgeleiteten Massnahmen:

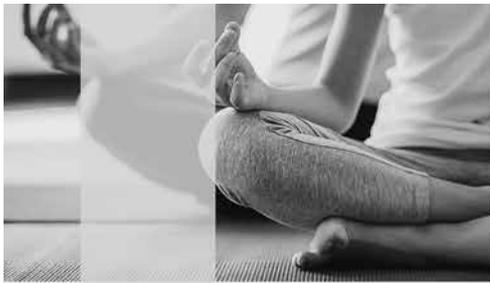
- Handlungsfeld «Lebensqualität fördern»
 - Massnahme 1: Schaffung einer Anlauf-, Beratungs- und Koordinationsstelle
 - Massnahme 2: Alltagsassistenz und Betreuung sicherstellen
 - Massnahme 3: Mobilität für ältere Menschen im Dorf ermöglichen
 - Massnahme 4: Pflegende Angehörige in ihren Aufgaben stärken
- Handlungsfeld «Sozialen Zusammenhalt erhalten bzw. fördern»
 - Massnahme 5: Schaffung einer Alterskommission Hettlingen
 - Massnahme 6: Der Vereinsamung entgegenwirken
 - Massnahme 7: Teilhabe älterer Menschen ermöglichen
 - Massnahme 8: Mitwirkung fördern
- Handlungsfeld: «Selbstbestimmtes Wohnen im Alter ermöglichen»
 - Massnahme 9: Altersgerechten Wohnraum fördern
 - Massnahme 10: Wohnraumanpassung fördern
 - Massnahme 11: Der Weiterentwicklung des Dorfcentrums Sorge tragen

Um die Umsetzung möglichst konkret zu machen, wurden zu jeder Massnahme konkrete Ziele, Methode/Vorgehen, Zuständige und - wo möglich - Endtermine formuliert.

5 Neue Informations- und Beratungsstelle

Die Projektgruppe empfiehlt zur Umsetzung der Altersstrategie folgende Schritte:

- Alterskommission: Einsetzen einer Alterskommission gemäss Massnahme 5. Die Kommission soll die Umsetzung der Altersstrategie sicherstellen, die Altersarbeit in der Gemeinde koordinieren und den Gemeinderat in allen Fragen zum Alter in Hettlingen beraten.
- Informations- und Beratungsstelle: Diese soll geschaffen und der Alterskommission angegliedert werden.



Tag der Bewegung in der Burgtrotte

Sie sind herzlich eingeladen, am 4. November 2017 kostenlos das Kursangebot und die Kursleiter/-innen der Burgtrotte kennenzulernen.

Im 1. OG können Sie schnuppern, welcher Kurs Ihnen entsprechen könnte (eine Übersicht der Kurse sowie weitere Informationen zur Burgtrotte finden Sie unter www.burgtrotte.ch).

Das Bistro im EG ist von 9.00 bis 18.30 Uhr offen, um Sie kulinarisch bei Kaffee und Kuchen oder einem feinen Mittagessen zu verwöhnen.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann besuchen Sie uns am 4. November 2017 in der Burgtrotte, wir freuen uns auf Sie!

Burgtrotte, Bachweg 11, 8442 Hettlingen, 052 212 31 58, info@burgtrotte.ch, www.burgtrotte.ch

Kommen Sie mit dem Auto? Dann parkieren Sie bitte beim Feuerwehrgebäude oder beim alten Postgebäude. Es stehen nur beschränkt Parkplätze zur Verfügung.



Burgtrotte



MIT FRISCHEM SCHWUNG

in die Wintersaison

Burgtrotte
Eventlocation & Kurslokal



Events im Winter 2017

- 03. November • Arabischer Geschichtenabend
- 04. November • Tag der Bewegung in der Burgtrotte
- 24. November • Konzert Homecookin'
- 02. Dezember • Weihnachtsmarkt
- 08. Dezember • Geschichtenabend von Christine Lander mit Abendessen
- 20. Dezember • Jazz-Konzert

Besuchen Sie unsere Webseite www.burgtrotte.ch

Öffnungszeiten

Jeweils Montag - Donnerstag 9 - 18h

Wir servieren täglich wechselnde Mittagsmenüs, frisch gekocht und schnell serviert. Kaffee und Kuchen, wie gewohnt ...

Unsere Adresse:

Bachweg 11 • 8442 Hettlingen
Tel. 052 212 31 58 • info@burgtrotte.ch

Wärmepumpe: Heizsystem von heute mit Zukunft

Die CO₂-Abgabe auf fossile Brennstoffe erhöht die Energiekosten von Haushalten und Unternehmen mit einer Öl- oder Gasheizung. Bei einem Heizungsersatz bildet die Wärmepumpe eine bewährte Alternative mit Zukunft.



Wärmepumpen (WP) sind Anlagen, die Umweltwärme tieferer Temperatur in Heizwärme höherer Temperatur umwandeln. Sie können die Energie aus der Luft, dem Wasser oder der Erde gewinnen. Die Umwandlung erfolgt mittels Kompressor, der mit Strom betrieben ist. Eine gute WP produziert mit dem zugefügten Strom vier- bis fünfmal mehr Energie in Form von Wärme.

Ist eine WP optimal dimensioniert, gilt sie als sehr effizient. Betrieben mit erneuerbarem Strom verursacht sie ausserdem kaum CO₂-Emissionen.

Muss ein Hauseigentümer seine Heizung ersetzen, empfiehlt es sich aber, den energetischen Zustand des Gebäudes zu klären und das Haus allenfalls zu sanieren. Denn im gut gedämmten Gebäude ist nur eine kleinere Heizung nötig und der Energieverbrauch sowie die -kosten sinken.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Kantons Zürich können beim Ersatz einer Öl- oder Gasheizung durch eine Wärmepumpe vom Fördergeldern von myclimate profitieren. Bedingungen und Anmeldung: www.myclimate.org/de/klimaschutzprojekte/projekt/schweiz-energieeffizienz-7816/

Bei Fragen rund um Energie und Energieeffizienz hilft die **Energieberatung Region Winterthur** weiter. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Brütten, Dinhard, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Rickenbach, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur,
c/o Nova Energie GmbH
Winterthurerstrasse 3, 8370 Sirnach
Telefon 052 368 08 08, Fax 052 368 08 18
energieberatung@eb-region-winterthur.ch
www.eb-region-winterthur.ch

6-Eck-Hütte; Fahr- und Parkverbot

Seit Mitte September sind die letzten Bauarbeiten (Belageinbau) an der 6-Eck-Hütte abgeschlossen. Die 6-Eck-Hütte wird, sehr zur Freude des Gemeinderats, bereits jetzt sehr rege genutzt.

Weniger Anlass zur Freude macht jedoch die Tatsache, dass bereits mehrmals Autos bei der Hütte parkiert haben.



Gemäss Art. 15 Abs. 1 des eidgenössischen Waldgesetzes, gemäss Art. 13 der eidgenössischen Waldverordnung und gemäss § 7 des kantonalen Waldgesetzes ist das Befahren mit Motorfahrzeugen von Waldstrassen und -wegen verboten. Das Verbot gilt auch, wenn keine Signalisation angebracht ist. Weiter besteht ein «Benützungsgreglement» welches an der 6-Eck-Hütte angebracht ist.

6-Eck-Hütte Heimenstein*

- Dieser Ort dient der Öffentlichkeit, dem Forst und der Jagd gleichwertig. Eine Reservation ist nicht möglich.
- Feuerstellen überwachen und beim Verlassen Glut löschen.
- Lautsprecher und Verstärkeranlagen sind verboten. Die Nachtruhe ab 22.00 Uhr ist einzuhalten.
- Die Zufahrt für motorisierte Fahrzeuge ist verboten. Bitte umliegende Parkplätze (z. B. Pfadihüsli Rutschwilerstrasse usw.) nutzen.



Notrufnummern: 117 Polizei 118 Feuerwehr 144 Sanität

Unterhalt: Gemeindeverwaltung Hettlingen, Tel. 052 305 05 16

* Im Allgemeinen gelten die Bestimmungen der Polizeiverordnung.

Wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer der 6-Eck-Hütte die Bestimmungen einzuhalten und zu beachten. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Eine offizielle Einweihungs-Feier ist am 20. Mai 2018 geplant. Genauere Informationen zur Feier folgen zu einem späteren Zeitpunkt in der Hettlinger Zytig.



Wir sammeln Altpapier und Alteisen Samstag, 18. November 2017

Ab 8.30 Uhr ist die Musikgesellschaft Hettlingen unterwegs und sammelt

Papier, Karton und Metall !

Bitte bündeln Sie das Papier und den Karton getrennt und deponieren Sie alles gut sichtbar am Strassenrand bzw. beim Hausvorplatz. Herzlichen Dank.

Danke, dass Sie Papier und Karton bei Regen abdecken, damit wir es so trocken wie möglich sammeln können.

Wir entsorgen auch Ihr Altmittel. Bitte entfernen Sie aber allfällige am Metall befestigte Kunststoffteile.

Bitte **melden Sie schwere Gegenstände**, die zwei Mann nicht ohne weiteres anheben können, bis spätestens am Freitag, 17. November, an (Telefon siehe unten).

Ihre Meldung nimmt Dani Schütz unter ☎ 076 566 32 23 oder 079 757 50 27 entgegen. Oder Sie schreiben eine SMS-/WhatsApp-Nachricht auf eine der beiden Nummern. Bitte melden Sie auch unter dieser Nummer, wenn am Sammeltag bis 14.00 Uhr etwas nicht abgeholt worden ist.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Gemeinde Hettlingen sowie Ihre Musikgesellschaft Hettlingen



GEMEINDE HETTLINGEN





Entsorgung
Gemeinde Hettlingen



Grüngut-Häckselervice
Gemeinde Hettlingen

ENTSORGUNGS-INFO



Grüngut
Dienstag, 7./14./21. November und
12. Dezember 2017, ab 8.00 Uhr



Grubengut
Samstag, 18. November und
16. Dezember 2017, 10.30–11.30 Uhr



Altpapier, Karton und Altmittel
Samstag, 18. November 2017
ab 8.00 Uhr durch Musikgesellschaft



Häcksel-Service
Freitag, 17. November 2017,
Anmeldung erforderlich



Sonderabfälle
Donnerstag, 4. Oktober 2018,
8.30–12.00 Uhr, Parkplatz Werkhof



Hauskehrtag
Abfuhrtag Freitag



Fabi Recycling GmbH

Aeschemerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02
www.fabirecycling.ch

Entsorgung von Abfällen
Elektrogeräte | Altpapier | Karton
Bücher | Altmittel | Aushub
Abbruch | Demontagen | Mulden-
service | Räumungen

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

HÄCKSELSERVICE

■ **Am Freitag, 17. November 2017, ab 8.00 Uhr**

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häckselervice zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an:

Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach,
Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com



**Häckselervice Gemeinde Hettlingen
am 17. November 2017**

(Auftrag bitte bis spätestens 2 Tage
vor dem Termin einsenden!)

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Mein bereitgestelltes Material soll
am 17. November 2017 gehäckselt werden.
Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com



Renovations Sascha Bauch

Dammstrasse 5 • 8442 Hettlingen • Mobile: 076 720 69 94
Mail: bauch-renovationen@gmx.ch • www.bauch-renovationen.ch

- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Verputzarbeiten
- ✓ Lehm- und Kalkputze
- ✓ Keramische Wand- und Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

Velo Fino

Stationsstrasse 4 • 8442 Hettlingen • T 052 301 14 67 • www.velofino.ch

Ihr Qualitätsbetrieb

für sämtliche
Maler- und Tapezierarbeiten, Putze
Fassadenrenovationen, Holzbehandlungen
und vieles Mehr

CHRISTENER
Malerbetrieb
GmbH

8472 Seuzach 052 335 26 78
www.maler-christener.ch

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Michael Hofer

Yves Hartmann

Kurt Nef

Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung
Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten
Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo
Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch

HAUSTECHNIK **TREPP**
SANITÄR www.trepp.ch HEIZUNG
HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- Bad - Sanierung und Umbau
 - Boiler - Einbau und Entkalkung
 - Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren
 - WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg

Heinz Bächlin

Telefon 052 245 15 45
www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen - lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder



KSP Treuhand GmbH
Buchhaltungen, Steuer- und Unternehmensberatung

KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Kompetent - Seriös - Professionell

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch

Gartenpflege Gartenänderungen

—MA·haarkult—

Damen- und Herrencoiffeur

Telefon 052 301 10 14
Schaffhauserstrasse 17
8442 Hettlingen
coiffeur.haarkult@bluewin.ch

Damen-, Herren- und Kinder-Coiffeur
Hochzeit- und Eventfrisuren
Make-up
Bartstyling und Rasur

Montag	geschlossen
Di, Do und Fr	9.00–18.30 Uhr
Mittwoch	9.00–19.30 Uhr
Samstag	8.00–14.00 Uhr

www.coiffeurhaarkult.ch
(coming soon)



Lotus Kosmetik

—Nadine Gebert—

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch

Fusspflegepraxis Hettlingen **052/ 535 67 89**

Doris Schmidt
dipl. Fusspflegerin
Mitglied SFPV

Praxis & Hausbesuche

Baldisrietstrasse 23
8442 Hettlingen



Ihre Fachleute für
Daten + Print

**Drucken Sie
wie noch nie.**

Optimo Service AG
Daten+Print
Im Link 1
CH-8404 Winterthur

Telefon +41 52 262 45 95
www.datenundprint.com

OPTIMO service

A P O T H E K E
S E U Z A C H



Lassen Sie sich Ihre **Bestellung bequem nach Hause liefern** oder holen Sie sich diese auch ausserhalb der Öffnungszeiten bei uns in der Apotheke ab.*

* wegen gesetzlicher Bestimmungen sind Neukunden von diesem Angebot ausgeschlossen.

Breitstrasse 3 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 35 13 • Fax 052 335 35 18
apotheke-seuzach@bluewin.ch
www.apotheke-seuzach.ch



www.meredian.ch 🔍

Fantastische Angebote für Ihren Sprachaufenthalt!

MEREDIAN
Für Sprachreisen und Ferien



NEU in Hettlingen
Seit mehr als 10 Jahren
begleite ich Menschen auf
ihrem individuellen Weg zum
Wohlfühlgewicht.

ParaMediForm
Hettlingen

Claudia Covre
Birchstrasse 21
8442 Hettlingen
hettlingen@paramediform.ch
www.paramediform.ch/hettlingen
Telefon 052 317 15 40



**Genussvoll essen,
dabei abnehmen
und gesund bleiben!**

Wer seine Gewichtsprobleme
langfristig lösen will,
muss die Ernährung
umstellen ...
... um schlank zu
werden, schlank zu sein
und schlank zu bleiben!



Schulgemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten des Sekundarschulkreises der Gemeinden Seuzach – Hettlingen – Dinhard – Dägerlen werden auf

▪ **Mittwoch, 29. November 2017, 20.00 Uhr**

in den Singsaal des Sekundarschulhauses Halden in Seuzach eingeladen.

Ab 19.30 Uhr sind alle Teilnehmenden der Schulgemeindeversammlung eingeladen, die renovierten Spezialzimmer (Physik- und Chemiezimmer) und die Lernlandschaften zu besichtigen.

Geschäfte

1. Festsetzung des Steuerfusses 2018, Voranschlag 2018
2. Beitritt Primarschulgemeinde Dägerlen in den Zweckverband des Schulpsychologischen Dienstes Winterthur-Land
3. Vorberatung zur Teilrevision der Gemeindeordnung der Sekundarschulkreisgemeinde Seuzach
4. Allfälliges
(Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes)

Lernlandschaft.



Stimmberechtigt sind alle in der Kreisschulgemeinde Seuzach niedergelassenen Schweizerbürgerinnen und -bürger, die das achtzehnte Altersjahr zurückgelegt haben. Vorbehalten bleibt der Ausschluss vom Stimmrecht.

Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind bis 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich an die Schulverwaltung, Heimensteinstrasse 11, 8472 Seuzach, einzureichen.

Die Akten können ab Dienstag, 14. November 2017, während der Schalteröffnungszeiten in der Schulverwaltung der Sekundarschule Seuzach eingesehen werden.

Die Unterlagen können bei der Schulverwaltung (052 320 00 77) bezogen oder von unserer Homepage www.sekseuzach.ch heruntergeladen werden.

Sekundarschulpflege Seuzach

SCHULAGENDA

Donnerstag, 9. November 2017

Nationaler Zukunftstag

Montag, 27. November 2017, 19.30 Uhr

Übertrittsveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

Mittwoch, 29. November 2017

Pädagogische Tagung, morgens schulfrei

Freitag, 8. Dezember 2017

Schülerball für 2. und 3. Klassen

Samstag, 23. Dezember 2017 bis 6. Januar 2018

Weihnachtsferien

Freitag, 12. Januar 2018

Ganzer Tag schulfrei, Weiterbildung Lehrplan 21

Donnerstag, 18. Januar 2018, 19.30 Uhr

Elternabend zum 9. Schuljahr

Samstag, 10. bis 24. Februar 2018

Sportferien



Gute Stimmung am Heimensteinlauf

Bei schönstem Herbstwetter und idealen äusseren Bedingungen konnte die Sekundarschule Seuzach am Samstag, 30. September ihren traditionellen Heimensteinlauf über 6,5 km bzw. 15 km durchführen. Wie im letzten Jahr durften die 1. und 3. Klässler ihre Laufstrecke selber bestimmen, während die 2. Klässler obligatorisch die 15 km Strecke in Angriff nehmen mussten. Die vielen guten Leistungen zeigen, dass in den Turnstunden der vergangenen Wochen fleissig trainiert wurde. Praktisch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erreichten das Ziel innerhalb der gesetzten Limiten und viele Schülerinnen und Schüler nutzten die guten äusseren Bedingungen um eine neue persönliche Bestzeit zu erzielen. Aus Sicht der Organisatoren besonders erfreulich ist, dass in diesem Jahr die Samariterinnen in ihrem Zelt arbeitslos blieben, der ganze Anlass konnte absolut unfallfrei durchgeführt werden. Ein besonderer Dank gilt hier natürlich auch der Feuerwehr Hettlingen, die einmal mehr für eine professionelle Streckensicherung besorgt war.

Ein Blick auf die Ranglisten zeigt, dass rund die Hälfte der Knaben über die 15 km Distanz eine Zeit von 1 h 30 Minuten erreichte. Bei den Mädchen unterboten ebenfalls mehr als die Hälfte der Läuferinnen die Zeit von 1 h 45 Minuten. Diese hervorragenden Leistungen stellen der Leistungsbereitschaft und dem Einsatzwillen unserer Schülerinnen und Schüler ein sehr gutes Zeugnis aus.

Der 15 km Lauf der Knaben wurde von Andrej Grob aus der A3c dominiert. Er konnte die beiden 2. Klässler Levin Knecht und Gino Talamini auf die Plätze verweisen. Bei den Mädchen gehörte der Sieg über 15 km Samira Spielmann aus der A1b. Sie gewann in der hervorragenden Zeit von 1 Stunde und 11 Minuten mit über 4 Minuten Vorsprung auf Alessia Müller aus der A1c. Die Kategorie Mädchen 6,5 km wurde sogar vollständig von den 1. Klässlerinnen dominiert. Mit Juana Trüb, Lilly Schütz und Sina Huggenberger waren nur Schülerinnen aus der 1. Oberstufe auf dem Podest vertreten. Bei den Knaben siegte unser Mit-

Start zum 6,5 km Lauf.



glied der U15 Fussball Nationalmannschaft Sandro Di Nucci vor Christian Stroppa und Laurin Vögele. Di Nucci war der einzige Schüler, der für seinen Lauf weniger als 4 Minuten pro Kilometer benötigte.

Wie jedes Jahr beteiligten sich auch wieder einige Gäste am hervorragend organisierten Lafevent. Bei den Frauen über 6,5 km war Carina Wirz als einzige Teilnehmerin nicht zu schlagen. Immerhin sechs Damen wagten sich auf die 15 km Strecke. Hier siegte Evelyne Reiser vor Franziska Santschi Fot. Bei den Herren starteten fünf Teilnehmer über die 6,5 km Strecke. Der Schnellste war dabei Réyad Nure. Über 15 km stellt sich die Frage nach dem Sieger schon seit Jahren nicht mehr. Seriensieger Heinz Volkart gewann auch in diesem Jahr in der bemerkenswerten Zeit von 54 Minuten und 24 Sekunden einmal mehr überlegen.

Die vollständigen Ranglisten und viele weitere Bilder finden Sie auf unserer Homepage www.sekseuzach.ch

*Andreas von Ballmoos,
Schulleiter Sekundarschule Seuzach*

Gute Stimmung auch unterwegs.



AUSZUG AUS DER RANGLISTE

15 km-Lauf Gäste Frauen (6 Läuferinnen)

1. Evelyne Reiser	1:11:55
2. Franziska Santschi Fot	1:13:56

15 km-Lauf Gäste Männer (13 Läufer)

1. Heinz Volkart	00:54:24
2. Dave Nüssli	00:55:30

6,5 km-Lauf Gäste Frauen (1 Läuferin)

1. Carina Wirz	00:38:53
----------------	----------

6,5 km-Lauf Gäste Männer (5 Läufer)

1. Nure Reyad	00:25:22
2. Waldemar Rybinski	00:27:12

15 km-Lauf Schüler (59 Läufer)

1. Andrej Grob	A3c	1:06:54
2. Levin Knecht	A2b	1:07:54
3. Gino Talamini	A2a	1:08:49

15 km-Lauf Schülerinnen (32 Läuferinnen)

1. Samira Spielmann	A1b	1:11:04
2. Alessia Müller	A1c	1:15:55
3. Adriana Walt	A2c	1:22:46

6,5 km-Lauf Schüler (66 Läufer)

1. Sandro di Nucci	B3e	00:25:30
2. Christian Stroppa	A3b	00:26:52
3. Laurin Vögele	A1a	00:27:21

6,5 km-Lauf Schülerinnen (55 Läuferinnen)

1. Juana Trüb	A1b	00:31:53
2. Lilly Schütz	B1d	00:32:31
3. Sina Huggenberger	A1a	00:32:43





Die MGH als Armee-Spiel

Einen Konzertauftritt der ganz besonderen Art hatten die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Hettlingen am 27. September: Eine musikalische Umrahmung der Entlassungsfeier von Zürcher Wehrmännern aus dem aktiven Militärdienst.

Den letzten WK hatten die AdA (Angehörige der Armee) schon vor einiger Zeit absolviert. Nun heisst es noch das persönliche Militärmaterial wie ABC-Schutzmaske, Helm, Tarn-, Kälteschutz- und Ausgangs-

anzug, Taschenmunition sowie allfällig die Waffe abgeben. Während dies in einigen Kantonen bloss eine Pflichtübung mit lediglich der Materialabgabe ist, wird im Kanton Zürich eine kleine Feier organisiert, in der die Wehrmänner «mit Pauken und Trompeten» aus dem Dienst entlassen und verabschiedet werden. Und dies im wahrsten Sinne des Wortes. Denn dieser letzte Tag als Armeeangehöriger, an dem ein kleiner Lebensabschnitt zu Ende geht, ist für die meisten Soldaten nicht nur Pflicht, sondern ein emotionales Ereignis.

Ein letztes Mal in Reih und Glied: Die AdA warten auf Ihre Verabschiedung.



Deshalb werden neben den aus dem Wehrdienst austretenden Soldaten, Gefreiten Korporalen, Wachtmeistern, Hauptleuten und Stabsoffizieren auch Gäste aus Bund, Kanton und Gemeinden auf den Waffenplatz Zürich – Reppischtal nach Birmensdorf eingeladen. Und für das «Pauken und Trompeten» ein Spiel, welches die kleine Feier musikalisch begleitet. Hierbei muss es sich nicht immer um ein Armeespiel handeln, sondern es wird gerne auch eine zivile Musikformation eingeladen. Vorzugsweise natürlich aus einer jener Gemeinden, von denen die Soldaten her kommen, denn es werden immer AdA aus einem Kantonsbezirk zur Verabschiedung aufgeboten. Und da an besagtem September-Mittwoch einige Hettlinger Soldaten dabei sind, ist es der Musikgesellschaft Hettlingen eine Ehre, dass sie für die musikalische Festumrahmung angefragt wurde.

Ganz militärisch tönt der «Detailablauf der Entlassungsfeiern 2017 in Birmensdorf», welcher der MGH zugesandt wurde: 11.00 Uhr, Gebäude F, Eintreffen und Begrüssung der Ehrengäste; 11.30 Uhr, Mehrzweckhalle Gebäude G, Aufstellen der AdA inkl. dem Klammerzusatz «nur schwarze Schuhe in den ersten 2 Reihen, ohne jegliche Kopfbedeckung / DD in zivil hinterste Reihe». Ja, Ordnung muss sein im Militär, und das bis ganz zum letzten Tag. Zum Glück sind



Ein stolzer Soldat bewacht die Schweizerfahne.

te Punkt des Detailablaufes: «20. Kommandant entlässt aus der Militärdienstpflicht und gibt das Kommando Ruhn, abtreten!» Der letzte Ablaufpunkt ist völlig offen gehalten und heisst lediglich «21. Spiel». Unsere Dirigentin hat mit dieser Freiheit gar kein Problem und wählt noch ein Musikstück ganz nach ihrem Geschmack. Aber den Zuhörern scheint's ziemlich egal zu sein, denn sie machen sich gleich nach dem Abtreten-Befehl über das bereitstehende Apéro-Buffer her. Und nicht nur für die Soldaten, sondern auch für die Mitglieder der Musikgesellschaft Hettlingen, geht ein unvergesslicher Anlass dem Ende zu.

Dani Schütz



Unser Fähnrich ist nicht minder stolz mit seiner MGH-Fahne.

die Musikanten (11.45 Uhr, MZH Gebäude G, Spiel ist spielbereit) in ihren schwarzen Uniformhosen, weissen Hemden und roten Westen sowie selbstverständlich schwarzen Schuhen erschienen, so passen sie gut zu den AdA der ersten beiden Reihen und verschwinden optisch nicht vollständig vor den Tarnnetzen, vor welchen sie platziert werden. Selbst die Musikstücke sind vorgeschrieben, entweder genau wie der Fahnenmarsch und die Nationalhymne, oder dann etwas freier durch den Tagesbefehl «Einsatz Spiel, selbstständiger Einsatz nach Applaus, Musik spielt modernes Stück».

Nach diversen Ansprachen und Musikvorträgen kommt der durch die Soldaten lang ersehnte vorletz-

Projektorchester der MG Hettlingen
verzaubert mit

Herbstfantasie

Sonntag, 05. November 2017, 16:30
Mehrzweckhalle Hettlingen
Eintritt frei, Kollekte



Turnfahrt 2017 nach Innertkirchen (BE)



Da letztes Jahr keine Turnfahrt statt fand, war die Vorfreude dieses Jahr umso grösser. Pünktlich versammelte sich die kleine Gruppe am frühen Morgen bei der Gemeinde Hettlingen. Einige sind erst in Winterthur dazugestossen und die letzte Person sogar in Meiringen. Von dort ging es zu Fuss Richtung Aareschlucht, welche wir besichtigt haben, bevor wir den Rest bis Innertkirchen spazierten. Nachdem die Zimmer bezogen waren, ging es mit dem Bus Richtung Handegg, wo die steilste Standseilbahn Europas uns zum Gelmer-Stausee brachte. Die Aussicht war beeindruckend. Beim Stausee angekommen gab es genügend Zeit, um Raclette und Zwiebelsöseli zu geniessen. Die anderen haben derweil aus Steinen den TV Hettlingen verewigt. Leider wurde es plötzlich sehr frisch und wir mussten noch eine gute Stunde warten bis wir wieder mit dem Bähnli Talwärts konnten. Deshalb haben wir uns mit lustigen Spielen aus dem Schulturnunterricht warmgehalten.



Als wir endlich unten ankamen, ging es mit dem Bus zurück ins Hotel wo wir gemütlich Karten gespielt und auf das Nachtessen gewartet haben. Nach dem Nachtessen war Zeit für den Ausgang ...

Am nächsten Morgen ging es weiter. Nachdem wir ein feines Frühstück genossen hatten, wurde ausgecheckt und mit dem Bus nach Nessental gefahren.





Von dort sind wir mit der Triftbahn bergwärts und danach zur Triftbrücke gewandert. Leider war es sehr neblig unterwegs. Doch als wir oben ankamen, war der Nebel zum Glück verschwunden. So hatten wir einen tollen Ausblick beim Überqueren der Trifthängeseilbrücke. Danach ging es auch schon wieder Talwärts bis zur Bergstation der Triftbahn wo wir dann zu Mittag gegessen haben. Für die Meisten gab es erneut Raclette mit Zwiebelsöseli, für die Anderen Brot, Fleisch und Obst oder Sandwiches.

Nun war es Zeit für die Heimreise. Erst tat sich eine Möglichkeit auf einen Bus früher als geplant zu nehmen. Jedoch hatten wir den verpasst und suchten deshalb ein Restaurant wo wir die Wartezeit mit Kaffee, Dessert und Jassen überbrückten.

Dann kam endlich der Bus und es ging zurück nach Innertkirchen – Meiringen – Bern – Winterthur. Lustigerweise hatten wir trotz vollen Zügen immer einen Sitzplatz. Man munkelt es hätte am Zwiebelsöseli gelegen ...

Ein grosses Dankeschön an Janina fürs organisieren!

Nicolas Bertschinger



ELKI-Turnen

Es hat noch Plätze frei im ELKI-Turnen nach den Weihnachtsferien!!!

Du turnst, bewegst, singst, lachst und spielst gerne? Kinder ab 3 Jahren erlernen mit Mutter/Vater/Grosi etc. Grundtätigkeiten, turnen mit Gross- und Klein-geräten, zuhören, warten, fremden Kindern und Müttern die Hand geben, gewinnen und verlieren aber vor allem Spass haben.

Wir turnen jeweils am Mittwochmorgen in zwei Gruppen von max. je 15 ELKI-Paaren:

Gruppe 1: 09.05 – 09.55 Uhr

Gruppe 2: 10.05 – 10.55 Uhr

Anmeldungen nehme ich ab sofort unter der Telefonnummer 052 316 32 76 oder per Mail ariane-roebi@bluewin.ch entgegen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

Das motivierte Leiterteam

Ariane Kistler und Séverine Adekayode





Schlussturnen, Sonntag 1. Oktober 2017

Dieses Jahr war die Organisation des Schlussturnens wieder beim Turnverein Dägerlen. Das heisst für die Mädchenriege Hettlingen: Rauf aufs Velo schwingen und nach Rutschwil radeln. Bei schönem Herbstwetter konnten fast alle Disziplinen im Freien stattfinden. Nachfolgend ein paar Impressionen. Es konnten zwei Podestplätze erturnt werden: Je ein 2. Platz in der Kat. A und C.

Samira Wirth

Emma Thali beim Hochsprung.



2. Platz von Sandrine Kistler in der Kat. A.



2. Platz von Nina Brügger in der Kat. C.



Simona Cicerchia beim Medizinball werfen.

ABENDUNTERHALTUNG TURNENDE VEREINE HETTLINGEN

**MAYBE
BABY?**



WMPSENN.CH

MEHRZWECKHALLE HETTLINGEN

FREITAG

24. 11. 17

TÜRÖFFNUNG

19.00 UHR

TANZ MIT

**DUO
BLUEBIRDS**

SAMSTAG

25. 11. 17

PROGRAMMBEGINN

20.15 UHR

BARBETRIEB

KINDERVORSTELLUNG MIT
KINDERTOMBOLA SAMSTAG

13.30 UHR

VEREINE AB 5 PERSONEN
IM VEREINSTENDE

**GRATIS
EINTRITT**

(VORVERKAUF AUSGESCHLOSSEN)



TICKETVORVERKAUF AB 1.11.17 BEI
VELO FINO
HETTLINGEN (MONTAG GESCHLOSSEN)





Hettlinger Verein organisiert Weltmeisterschaft!



Die Ballabnahme erfordert viel Geschicklichkeit.

Was? Witz? Nicht möglich, oder? Doch, es ist so, Du hast richtig gelesen! Tatsächlich ist es so, dass die Männerriege Hettlingen, zusammen mit zwölf anderen Vereinen aus der Umgebung, in Winterthur eine Weltmeisterschaft im 2019 mitorganisiert.

Ja aber was für eine WM?

Nur Geduld, lies einfach weiter und Du wirst es erfahren. Diese WM im 2019 in Winterthur wird im August auf der Schützenwiese stattfinden und wird ca. eine Woche dauern. Es werden Mannschaften aus aller Welt vor Ort sein, beispielsweise aus Ländern wie Brasilien, Argentinien, Chile, Deutschland, Österreich und natürlich der Schweiz. Diese Faustball-WM der Männer findet nur alle vier Jahre statt und ist ein riesen Highlight.

So jetzt ist es raus, es geht also um die Faustball-WM 2019 in Winterthur!

Weitere Informationen zur WM findest du unter www.swissfaustball.ch, auf welcher laufend Neuigkeiten zu finden sein werden.

Aber das geht ja noch fast zwei Jahre!

Wieso wird jetzt schon darüber geschrieben?

Na das ist ja wohl klar: Damit auch Du an dieser WM dabei sein kannst ist es jetzt Zeit, um sich bei der Männerriege Hettlingen anzumelden, um das Faustballer-Handwerk sowie die Regeln zu erlernen, damit Du bis zur WM 2019 gerüstet bist. Auf der Homepage www.mrhettlingen.ch findest du alle Informationen über die Männerriege Hettlingen und unter dem Button «Faustballteam», alles Wissenswerte über uns Faustballer. Da findest Du auch einen Kontakt, falls Du Fragen hast. Aber am besten kommst Du einfach an einem Donnerstagabend vor 20.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Hettlingen, wo wir ab 20.00 ein Einturnen gemeinsam mit den anderen Männerrieglern machen. Um 20.30 Uhr teilen wir uns dann auf, die Faustballer trainieren in der einen Halle, die anderen Männerriegler in der anderen Halle. Im Sommer trainieren wir Faustballer im Freien auf der Wiese und beginnen dann schon um 19.30 Uhr. Was die Unterschiede zwischen Hallen-Faustball und Faustball im Freien auf der Wiese sind, das probierst Du am besten selber aus.



*Konzentration beim Anspiel:
Wo im gegnerischen Feld soll der Ball landen?*



Spannende Zweikämpfe zeichnen dieses Spiel aus.

Nach dem Training gehen wir zusammen mit den anderen Männerrieglern in die Dorfbeiz zum Ausklang. Auch alles andere machen wir mit der ganzen Männerriege zusammen. Zum Beispiel sind dies Anlässe wie: Männerriege-reise, Grillabend, Kegelabend, Jass-abend, Schlusshock, Velotour oder auch Minigolf. Dies einfach zur Info, es ist nicht nur das harte Training, sondern auch das Gesellige wird bei uns gross geschrieben und auch gelebt. Ebenso ist zu erwähnen, dass die gesamte Männerriege mit der integrierten Faustball-Truppe sehr gut harmoniert. Dies ist leider nicht in allen Dörfern selbstverständlich. Aber bei uns ist dies glücklicherweise kein Thema. Wenn es zwischendurch einmal, wegen zu wenigen Faustball-Trainingsbesuchern, kein Faustballtraining gibt, dann sind wir herzlich beim Training der Männerriege willkommen. Deshalb kann, so oder so, jeden Donnerstagabend sportlich geschwitzt werden. Ausser während den Schulferien, da ist normalerweise kein Training.

Wir, die Faustballer, sind eine kleine Gruppe innerhalb der Männerriege und sind zwischen ca. 35 – 75 Jahre jung. Dies ist natürlich keine Begrenzung, wir

würden die Spannweite gerne erweitern. Gerne nehmen wir jüngere sowie auch ältere Personen bei uns auf. Wir haben aktuell zwei Teams und spielen mit den Aktiven in der 3. Liga und mit den Älteren bei den Senioren.

Überzeugt? Dann bis bald an einem Donnerstagabend in der Männerriege, bzw. im Faustballtraining! Damit auch Du bis zur WM 2019 hin genügend Praxis hast, um an der WM bereit zu sein. Natürlich nicht als Spieler (ausser du bist ein Ausnahmetalent), sondern als Faustballbegeisterter Helfer des Hettlinger Trägervereins.

Michi Tribelhorn



Das Logo der Faustball-WM Winterthur 2019.



Vorstand nach erfolgreicher Saison 2016/17 einstimmig wiedergewählt! Aber ...

Auf unserer diesjährigen Generalversammlung konnten die anwesenden Mitglieder auf eine der, sportlich wie auch finanziell, erfolgreichsten Saisonen der Vereinsgeschichte zurückblicken.

Dies ist nicht nur der Verdienst allein durch den beispiellosen Einsatz der Vorstandsmitglieder, sondern auch durch die tatkräftige Unterstützung und den Einsatz aller Funktionäre, Trainer und sonstigen Helfer.

So konnte der Vorstand unter anderem vermelden:

- Dass für die Saison 2017/18 neue engagierte Trainer gefunden wurden, die bereits erfolgreich die Junioren trainieren.
- Dass die Mitgliederbeiträge stabil niedrig bleiben können.
- Dass die Infrastruktur durch den neuen Materialraum und neues Material erheblich verbessert werden konnte.
- Dass nach wie vor einige ehemalige Hettlinger Junioren sich in Top Teams behaupten können.
- Dass die Zusammenarbeit mit dem Partnerklub FC Seuzach weiter gefestigt und ausgebaut werden konnte.

So war es selbstverständlich, dass die anwesenden Mitglieder auch dieses Jahr den Vorstand einstimmig im Amt bestätigt haben.

Aber es gibt auch nicht so schöne Nachrichten. Getreu dem Motto: «Wenn es am schönsten ist sollte man aufhören», haben zwei Vorstandsmitglieder ihren Rücktritt zum Ende der Saison 2017/18 bekanntgegeben. Darüber hinaus wird unser Präsident sein Amt zur Verfügung stellen, jedoch im Vorstand bleiben.

Die Mitglieder bedauern diese Entscheidung sehr, haben aber vollstes Verständnis, dass man nach jahrelangem unermüdlichem Einsatz diese Entscheidung trifft.

Um die Zukunft des Vereins schon frühzeitig zu sichern, wird Mitte November ein Vereins-Zukunftswerkshop stattfinden, an dem alle Interessierten, die sich für den Verein engagieren möchten, herzlich eingeladen sind. Bei Interesse oder für weitere Infos bitte E-Mail an manuel.bachmann@schettlingen.ch

Nun aber zurück zu unseren Hauptakteuren, den Fussball begeisterten Junioren des SC Hettlingen. Mit Begeisterung beobachten wir, dass sich alle Teams

mehr als positiv entwickeln und schönen Fussball spielen. Um Euch einen Eindruck zu vermitteln, an dieser Stelle mal ein paar Spielberichte von unseren Teams, welche regelmässig auch auf unserer Homepage www.schettlingen.ch zu finden sind.

Ea Junioren gegen FC Wiesendangen am 30.9.2017

Unsere Ea Junioren spielten am heutigen Samstag bei herrlichem Fussballwetter auf der Schulhauswiese in Hettlingen gegen das Ed Team vom FC Wiesendangen. Nach anfänglichem Abtasten beider Teams konnten auf beiden Seiten Torchancen kreiert werden. Es war dann das Gastteam aus Wiesendangen, welches nach einem unglücklichen Abwehrfehler das erste Tor erzielen konnte. Die Reaktion unserer Jungs folgte jedoch sofort und sie fiel heftig aus. Der verdiente Ausgleich konnte kurz nach Anspiel bereits erzielt werden. Danach legten unsere Jungs so richtig los. Herrliche Ballkombinationen führten immer wieder zu gefährlichen Szenen vor dem gegnerischen Tor und verdientermassen stand es nach 20 Minuten 3:1 für unser Team. Mit teilweise starkem Pressing wurde der Druck auf den Gegner auch im zweiten Drittel hochgehalten und zahlreiche Torchancen und auch Tore waren die verdiente Ausbeute.



Ea Junioren gegen FC Wiesendangen am 30.9.2017.



Wunderbar liessen die Jungs den Ball laufen und mit hoher Lauf- und Kampfbereitschaft waren wir das klar bessere Team. (Ungefähr ...) 10:2 war der Spielstand nach zwei Dritteln. Wer erwartet hat, dass unsere Mannschaft mit nur einem Auswechselspieler im letzten Drittel nachlassen wird, wurde eines Besseren belehrt. Weiter war Power-Fussball der Extraklasse zu sehen und das Score wurde weiter und weiter erhöht. Am Schluss stand es 17:3 für unser Team und alle Spieler können sehr stolz auf ihre Leistung sein. Insbesondere die mannschaftliche Geschlossenheit ist hervorzuheben. Weiter so! (R.B.)

F Junioren Turnier in Embrach am 10.09.2017

Mit zwei Mannschaften traten die F-Junioren in Embrach bei kaltem Wetter und sumpfiger Wiese (Erinnerungen an das Spiel Schweiz gegen Andorra in St. Gallen wurden wach) an. Aufwärmen war dringend angesagt. Dann war es soweit. Die Spiele begannen und die beiden Mannschaften durften das erst kürzlich trainierte Stellungsspiel auf die Probe stellen. Erstaunlich, was unsere Jungs und Mädels hier bereits zeigten. Angriff und Verteidigung waren bereits klar auszumachen. Selbstverständlich bedurfte es noch des einen oder anderen Wortes der Trainer, damit



sich nicht gleich alle als Ronaldo, Messi und Shaqiri identifizierten, doch vieles klappte bereits. Dies, obwohl die neue Zusammenstellung der F-Junioren erst seit anfangs August gemeinsam trainiert.

Die Resultatbilanz war etwas durchzogen. Es gab bei beiden Mannschaften verlorene Spiele, Unentschieden und siegreiche Austragungen. Das Niveau war hoch. Besonders gefallen hat, dass sich die Spieler der beiden Teams des SC Hettlingen, trotz teilweisen herben Niederlagen, kämpferisch und mit vollem Elan in das nächste Spiel stürzten – und dies mit grosser Freude. Embrach, wir kommen wieder! (T.K.)

Eb Junioren gegen Oberwinterthur am 7.10.2017

Das Spiel am heutigen Samstagmorgen in Oberwinterthur war eine gute Gelegenheit, am Stellungsspiel und am Zusammenspiel zu arbeiten. Ein körperlich und technisch unterlegenes Oberwinterthur Ec gab unseren Junioren – verstärkt mit 3 Ea Spielern – Platz zum Spielen. Nur im Mitteldrittel gab es einen kleinen Durchhänger, unsere Spieler mit Ball wurden oft von

bis zu vier Gegnern angegriffen, die freien Mitspieler wurden leider nicht mehr gefunden. Schlussendlich wurde der Sieg aber souverän nach Hause gebracht. Die Drittel wurden wie folgt gewonnen: 6:1 / 2:1 / 6:1, Endresultat 14:3 (D.M.)

Da Junioren gegen FC Rätterschen am 09.09.2017

Heute besucht uns eine Überraschungsmannschaft. Der FC Rätterschen ist über Jahre bekannt die Junioren gut auszubilden. Die Mannschaften bestehen aus Talenten, Künstlern und ..., Dies ist eine gefährliche Mischung. Die Trainer greifen zu einer taktischen Meisterleistung, was uns entscheidend zu Gute kommt.

Sie lassen es regnen!

Der Platz ist jedoch sehr gut bespielbar. Durch die Nässe werden die tief gespielten Bälle, einfach durch den Torspieler (früher Torwart) abgefangen. Zu unserem Erstaunen schiessen wir das erste Tor. Im Zweiten Drittel zeigt die Mannschaft des FC Rätterschen ihr

Eb Junioren gegen FC Rätterschen am 30.9.2017.





wahres Gesicht. Sie gewinnen mit 1:2 und konnten somit ausgleichen. Im letzten Abschnitt haben wir den spielerischen Faden verloren, konnten aber mit 2 Fernschüssen und einem Glückstor das erste Spiel für uns entscheiden. Fazit: Sieg! weiter so.
 Resultat: 1 Drittel 1:0, 2 Drittel 2:2, Schlussresultat 5:2 (S.B.)

Zu guter Letzt freuen wir uns, dass wir auch dieses Jahr wieder am Samstag, 2. Dezember 2017 das diesjährige KiFu-Chlausturnier mit allen E- und F-/G-Junioren/innen des FC Seuzach und des SC Hettlingen in der Mehrzweckhalle Hettlingen durchführen. Die Junioren freuen sich über jeden Zuschauer der sie lautstark anfeuert. Weitere Infos findet man auf unserer Homepage.
Oliver Lenzen



Einfach praktisch

Wir finden auch für
hohe Ansprüche Lösungen.

Dank unseren kurzen Entscheidungswegen reagieren wir schnell und flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



Herbstzeit – Erntezeit

Wer ernten will, muss zuerst etwas dafür tun. So auch am 8. Oktober in der Witerig. Dieser Sonntag war bei den Schützen lange im Voraus reserviert für das Endschiessen, das letzte Schiessen vor der Winterpause. Als ich am späteren Vormittag dort eintraf, war die Windfahne gehisst, die 16 Scheiben aufgezo-gen, Schützenmeister und Munitionsverwalter auf ihren Posten und aus der Schützenstube duftete es bereits nach Mittagessen. Im Vorraum präsentierte sich der bunte Gabentisch, der etwa so beschrieben werden könnte:

GUTEN MORGEN: Zmorgekistli
BEAUTY: Necessaire mit allerlei Praktischem
ITALIANITA: Pastakistli
GESUND: Gemüsekistli
FEIERABEND: Bier und Wurst
PARTY: Sekt und Chips

Daneben rundete der Wanderpokal, ein paar Fla-schen Wein und Speck das Bild ab. Ohne Fleiss kein Preis. Darum wollte ich mich gleich an die Arbeit machen. Mich interessierte vor allem das gesunde Gemüse-kistli.



Dafür müsste man im Partnerstich möglichst gut schiessen. Mein Partner hatte das bereits getan. Er konnte mit 6 Volltreffern mehr als zufrieden sein. Sie müsste nun nachdoppeln. Wunschdenken. So war denn auf meinem Standblatt nebst einer Zehn (leider nur einer) auch eine Vier zu lesen und diese Vier war nicht der Probeschuss. Soviel zu meinem Schiesskön-nen. Mein Schiesspensum war somit erledigt. Alles andere wollte ich lieber den Könnern überlassen.

Für die Schützen war als Teil der Jahresmeisterschaft der **Endschiessen-Stich** zu absolvieren. 10 Schuss Einzelfeuer auf die A10 Scheibe. Hier schossen Rolf Bossard 95, Werner Brazerol, Peter Bossard, Florian Moser und Richard Bossard je 94 und Erwin Schwarz 97 Punkte. Mit den Zusatzpunkten gemäss unserem internen Reglement landete **Werner Brazerol** auf dem **1. Schlussrang**.

Beim **Wanderpreis-Stich** waren 4 Schuss Einzel- und 2 mal 3 Schuss Serief Feuer zu schiessen. Hier erreichten 3 Schützen sehr gute 97 Punkte. Der Jahrgang war für die Rangliste massgebend, was Florian Moser als Jüngstem zum Nachteil wurde. Erwin Schwarz punktete als Ältester, reichte aber die Trophäe dem Zweitplatzierten **Martin Dübendorfer** weiter.

Schiessen konnte man auch den **Jux-Stich**, wo wie immer viel Glück im Spiel war. Es galt 5 Schuss Einzel-feuer auf eine Spezi alscheibe zu treffen, ein Schweizerkreuz in rot/weiss auf 300 m Entfernung. Dabei wurde ein Volltreffer mitten ins Weisse mit 25 Punkten gewertet. Ein Treffer in den roten Bereich würde aber je nachdem auch 10 oder 5 Minuspunkte zählen. Theoretisch hätte man hier ein Minusresultat erreichen können. Anders herum wäre ein Maximum-Resultat von 5 x 25 Punkten, also 125 Punkten möglich gewesen. Beides war nicht der Fall. **Der Sieger** war **Peter Bossard** mit **61 Punkten**. Danach folgten Christian Wismer mit 41, Erwin Schwarz mir 30, Samuel Maag und der Jugendschütze Oliver Pollini mit 24 Punkten.

Zurück zum **Partner-Stich**. 10 Paare nahmen am Wettbewerb teil. Beide Partner schossen 6 Schuss Einzel-feuer. Das Maximum hätte also 120 Punkte ergeben. Gewonnen haben **Eugen und Elsbeth Hallauer** mit **114 Punkten**. Auf Rang Zwei folgte ein weiteres Schützen-Paar: Martin Dübendorfer und Jacqueline Hauser mit 109 Punkten, dicht gefolgt von nochmals einem Schützen-Paar auf Rang Drei: Christian Wismer und Samuel Maag mit 108 Punkten.



Instruktionen zum Jux-Stich (oben) und zum Partner-Stich (unten).

Weil diese Erstplatzierten die Preise FEIERABEND, PARTY und ITALIANITA bevorzugten, war für meine Wenigkeit das Kistli GESUND noch zu haben. Somit lebten wir in den Tagen darauf von Ratatouille, Rotkraut, Fenchel, Rüebli und viel vitaminreicher Kost. Weil Männer wie meiner nebst Gemüse auch etwas anderes essen wollen, war der Mocken Speck als Preis aus dem Jux-Stich eine willkommene Zugabe.

Fazit unserer Ernte vom 8. Oktober: Der Ernteertrag war erfreulich.
Marlies Schwarz



Chorreise des Singkreises vom 1. Oktober 2017 ins Appenzellerland und an den Bodensee

Das Schöne und Verbindende am Vereinsleben ist gemeinsam Erlebtes ... unsere Chorreise brachte uns ab St. Gallen mit dem Postauto ins Biedermeierdorf Heiden, dem schön gelegenen Luftkurort eingebettet zwischen Bodensee und Säntis mit bewegter Geschichte. Den Rundum-Panoramablick vom Kirchturm aus liessen wir sausen, da Petrus noch nicht in Bestform war. Es sah vielversprechend aus, dass es im Laufe des Tages besser werden würde. Wer Lust hatte, erkundete die nähere Umgebung. Unter Linden soll man sich finden. Das taten wir dann auch. Im mollig warmen Hotel Linde hatte die Küchenbrigade ein ausgezeichnetes Menü für uns parat. Der passende Wein dazu veredelte die Kochkunst. Als Dank für die gelungene Gastfreundschaft brachten wir dem Personal ein kleines Ständchen dar. Der Stolz des Hotels Linde ist der Historische Saal mit seiner einmaligen Galerie, der Platz für 120 Personen für Hochzeiten, Bankette und besondere Festlichkeiten bietet. Vor dem Hotel erwartete uns Frau Brassel zu einer Dorf-führung. Heiden wurde 1838 bei einem Dorfbrand (bis auf ein Haus) vollständig zerstört. Die Feuers-brunst wurde durch Funken aus der nahegelegenen Schmiede während eines Fönsturms ausgelöst und

verteilt sich ungehindert rasend schnell. Wie durch ein Wunder kam dabei glücklicherweise niemand ums Leben. Feuerwehren aus den Nachbargemeinden und Grenzgebieten eilten zu Hilfe. Die Bevölkerung erlebte eine grosse Welle der Solidarität. Bereits nach 2 Jahren war die Hälfte der Häuser im klassizistischen Stil in feuerfester Bauweise unter der Leitung des international bekannten Architekten F.W. Kubly neu erstellt. Heiden verdankt dem Dorfbrand sein heutiges Dorfbild von nationaler Bedeutung. Der berühmte Berliner Augenheilkunde Pionier Dr. Albrecht von Graefe, welchem die 1. Operation des Grauen Stars gelungen war, verlegte ab 1851 seine Praxistätigkeit alljährlich für einige Wochen nach Heiden, um Kranke aus ganz Europa zu operieren. Ein weiterer Förderer des Kurwesens in Heiden war der Schweizer Neurologe Dr. Heinrich Frenkel, der als Begründer der modernen medizinischen Rehabilitation gilt. Als Augenzeuge erlebte Henry Dunant die Schrecken des Krieges und schrieb 1862 nach Genf zurückgekehrt «Eine Erinnerung an Solferino». Dies war sein Schlüsselerlebnis zur Begründung des roten Kreuzes. Dunants humanitärer Erfolg stand im krassen Ge-

gensatz zu seinem beruflichen Bankrott bis hin zur gesellschaftlichen Aechtung in Genf. 1867 musste er wegen Verurteilung als Sekretär des IKRK zurücktreten. 1901 wurde ihm wiederum der Friedensnobelpreis verliehen. Verarmt und zurückgezogen lebte er 1887 bis zu seinem Tod 1910 in Heiden.

Mit dem Postauto reisten wir weiter nach Rheineck an den Bodensee. Die «Rhynegg» tuckerte gemütlich den alten Rheinlauf hinunter durch das malerische, herbstlich gefärbte, kontrastreiche Naturschutzgebiet. Die Schwäne hatten gerade ihr Familientreffen. An den Bäumen prangten herrliche Mistelzweige. Die goldene Sichel des «Miraculix» war im Geäst auch bei genauestem Hinsehen nicht zu entdecken. Die abwechslungsreiche, kurzweilige Fahrt auf dem See endete in Rorschach. Wir flanierten entlang der traumhaften Seepromenade, vorbei an üppigen Parks mit prachtvollen Blumen. Die beeindruckende Hafenanlage, eine Wohltat für Herz und Horizont, liess in mir ein kurzes Fernweh aufblitzen. Reich beschenkt von diesem erfüllten Tag gings mit dem Zug Richtung Romanshorn über Weinfelden heimwärts.

Für Feinarbeit, Konzept und Umsetzung dieser tollen Reise danken euch beiden, liebe Margrit, lieber Peter

*Eure Singgefährten,
Denise Fischer*

Wir beginnen bald mit dem Einstudieren unseres geplanten Barockkonzerts, das wir Ende 2018 und anfangs 2019 aufführen. Sie dürfen gespannt darauf sein.

Chorreise – Kurzfassung von Werner Leuppi

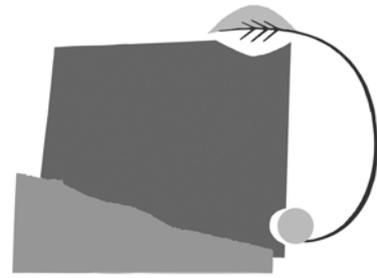
Ein Tag, den man nie mehr vergisst,
das Hotel Linde, wo man sehr gut ist.
Es war nicht zu vermeiden,
durch den Nebel kamen wir nach Heiden,
aber was wir dort schauten,
Kunstwerke, die die Appenzöller bauten.
Staunend ich gerne berichte
von der Heidemer Dorfgeschichte.
Dort wohnten vor alten Zeiten
viele bekannte Persönlichkeiten.
Der Henry Dunant ist allen im Ohr,
1910 er in Heiden sein Leben verlor.
1887 ist er dorthin gezogen,
Schicksalsschläge haben ihn dazu bewogen.
1901 erhielt er den Friedensnobelpreis,
dass er ein guter Mensch war, weiss jeder Greis.
Augenarzt Albert von Graefe ganz verschwiegen,
bewirkte, dass Heiden zum Kurort aufgestiegen.
Auch der Karikaturist Carl Böckli
baute in Heiden sein Stöckli.
Dass in Heiden das ganze Dorf verbrannt,
war von uns keinem bekannt.
Bei der überaus guten Führung von Frau Brassel
erfuhren wir von all diesem Schlamassel.
Per Bus fahren wir nach Rheineck,
dass dort ein Schiffssteg ist, hat seinen Zweck,
denn übers Wasser gelangen wir nach Rorschach.
Darauf gings heimwärts per Turbo ohne Krach.
Und ohne Zögern und Wanken,
jedes weiss, diesen schönen Tag haben wir Peter
zu verdanken.
Im Chor ist er gut bekannt,
ein «Bravo» dem Könner.



GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG

GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch



Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

Mitglied Jardin Suisse





GRAF & PARTNER.

DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



Ralph Löpfe

Robert Meyer

FINANZBERATUNG/ MARKTWERTERMITTLUNG

- Wir **bewerten** für Sie
- Wir **vermieten** für Sie
- Wir **verkaufen** für Sie

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail – wir unterstützen Sie gerne!

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • graf.partner@immobag-winterthur.ch • www.immobag-winterthur.ch

Immobilienverkauf mit Erfolgsgarantie – bei uns sind Sie in besten Händen

Nutzen Sie unsere umfassenden Marktkenntnisse und unser weitgespanntes Beziehungsnetz.

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir führen Käufer und Verkäufer erfolgreich zusammen. Wann dürfen wir für Sie tätig werden?

Rufen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie und Ihre Immobilie kennenzulernen.

Silvia Brunold
Inhaberin, Geschäftsleiterin



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
Postfach 6
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
Fax +41 52 335 13 27

info@brunold-immobilien.ch
brunold-immobilien.ch

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden.

Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.



Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem neuen Laden



Vögeli + Berger AG

052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögeli + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice



Der Samariterverein Hettlingen
lädt zum Vortrag ein über

Gluten- und laktosefreie Ernährung Eine neue, gesündere Ernährungsform?



mit der Ernährungberaterin Corinne Egger
von der Praxis für Ernährung im Wyland

- am 14. November 2017 um 20 Uhr
im Gemeindesaal

Bis zu 20 % der Menschheit leiden an einer Nahrungsmittelintoleranz.

Wir erfahren an diesem Abend etwas über den Unterschied einer Nahrungsmittelallergie zu einer Nahrungsmittelunverträglichkeit (z.B. Laktoseintoleranz versus Milchallergie) und den Unterschied einer Zöliakie zu einer Glutensensivität.

Je nach Diagnosestellung sind andere Ernährungsempfehlungen relevant.

Sie bekommen Tipps und können laktose- und glutenfreie Lebensmittel kosten.

Unkostenbeitrag pro Person Fr. 10.–, der am Abend direkt eingezogen wird.

Anmeldungen wenn möglich bis 10. November 2017
an Ruth May, im Grund 7, 8442 Hettlingen,
Tel. 052 301 10 93 oder auf email edelwys@gmx.ch



Adventskränze und -gestecke zum Selbermachen

Am **Donnerstag, 30. November 2017** von **08.30 – 11.30 Uhr** können Sie im **Gemeindesaal** unter der kundigen Anleitung von Frau Sybille Roos Adventskränze



und -gestecke selber anfertigen. Bitte nehmen Sie Gartenschere, Blumendraht, Kerzen, Bändeli und andere Dekorationsgegenstände (sofern vorhanden) selber mit. Tannenreisig, Tuja und anderes «Grünzeug» wird zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich dürfen Sie das Material auch selber mitbringen.

Unkostenbeitrag für Mitglieder FVH:

für 2 – 3 Kränze/Gestecke Fr. 15.–

Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder FVH:

für 2 – 3 Kränze/Gestecke Fr. 20.–

Für weitere Kränze oder Gestecke wird ein weiterer Beitrag erhoben.

Der Vorstand

An alle Garten- und Sträucherbesitzer

Für unser Angebot Adventskränze und -gestecke zum Selbermachen vom 30. November 2017 suchen wir noch diverses Grünzeug (Eibe, Tuja, Buchse, Wachholder, Lorbeer, Blau- und Weisstannen, Efeu, Sanddorn, etc.) Denken Sie bitte an uns wenn Sie Ihre Sträucher im Garten zurückschneiden. Wir holen es gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie Sich bei Elsbeth Senn, Tel. 052 316 23 48. Vielen Dank!



Der Vorstand

Adventsabend

Zu unserem Adventsabend laden wir Sie dieses Jahr auf

- **Donnerstag, 14. Dezember 2017,**
20.00 Uhr in den Gemeindesaal

ein. Es erwartet Sie eine besinnliche Feier mit Weihnachtsgeschichten und -liedern. Wie in jedem Jahr möchten wir auch dieses Jahr wieder die Päcklipost durchführen. Zu den Spielregeln: Jeder Gast, der an der Päcklipost mitmachen will, bringt wenn möglich ein oder mehrere Päckli im Wert von mindestens Fr. 10.– pro Stück mit. Diese werden dann im Laufe des Abends an die Anwesenden verkauft. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.

Der Vorstand



Spielgruppe Piccolino

Von Erwachsenen betreute Spielgruppe

Anmeldung für die Spielgruppe

Suchen Sie für Ihr Kind eine sinnvolle Beschäftigung? Bei genügend Anmeldungen (mind. 6, max. 10) starten wir nach den Sportferien 2018 mit einer **neuen Indoor-Gruppe am Freitagmorgen von voraussichtlich 8.30–11.00 Uhr**. Wir freuen uns auf viele neue Spielgruppenkinder, die bei uns spielen, werken, singen, malen, Geschichten hören und vieles mehr.

Die **Indoor-Spielgruppe** befindet sich im Dachgeschoss der Gemeindekanzlei, Stationsstrasse 1.

Kosten pro Semester:

Fr. 380.–/bei 2½ Std. pro Woche

Die Auswahl erfolgt nach Geburtsdatum und gilt für Kinder, die bis zum 30. Juni 2015 geboren worden sind. Da die Anzahl Plätze begrenzt ist, muss die Anmeldung schriftlich mit untenstehendem Talon oder per E-Mail (mit den entsprechenden Angaben gemäss Talon) erfolgen. Telefonische Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Bei allfälligen Fragen bitten wir Sie, sich mit Gaby Sigg, Tel. 052 316 24 24, in Verbindung zu setzen.

Bitte senden Sie die Anmeldung bis **spätestens 7.1.2018** an folgende Adresse:
Gaby Sigg, Zur Waid 2,
8442 Hettlingen
oder per E-Mail an
gaby.sigg@sunrise.ch



Die Einteilung sowie genauere Angaben erhalten Sie bis ca. Ende Januar.

Nächste Einstiegsmöglichkeit ist nach den Sommerferien 2018. Bitte beachten Sie die Ausschreibung in der entsprechenden «Hettlinger Zytig».



Anmeldung für die Indoor-Spielgruppe (2. Semester 2017/18) am Freitag

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

Geburtsdatum _____

Name und Natel-Nr. Kontaktperson _____

E-Mail _____

Bemerkungen _____

Bitte senden Sie die Anmeldung bis **spätestens 7.1.2018** an folgende Adresse:
Gaby Sigg, Zur Waid 2, 8442 Hettlingen
oder per E-Mail an gaby.sigg@sunrise.ch



MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

- 6. und 20. November 2017
- 4. und 18. Dezember 2017

Jeweils 14.00–16.30 Uhr

1. + 3. Montag des Monats

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2

Mütterberaterin:

Ulrike Schwenkel, ulrike.schwenkel@ajb.zh.ch

Telefonsprechstunde: Mo–Fr 08.00–09.30 Uhr

Telefon 052 266 90 56

Weihnachtsgeschenke basteln, ab der 1. Klasse

Wir gestalten mit div. Materialien kreative und nützliche Weihnachtsgeschenke für Verwandte und Bekannte. Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich dazu eingeladen! Malschürzen sind vorhanden, von Vorteil ist jedoch Kleidung, welche schmutzig werden kann.

Geschenke Auswahl:

- Backmischung in der Flasche
- 4 lustige Wackelaugen-Magnete
- Notizzettelbox

Pro Blockeinheit sind 2 Geschenke möglich.

- Freitag, 24.11.17 von 15.35–16.35 Uhr
(ohne Zvieri),
nur Backmischung

oder

- Freitag, 24.11.17 von 17.00–18.00 Uhr
nur Magnete und/oder Notizzettelbox

Kosten pro Geschenk beträgt: 20.00 Fr.



Kosten verstehen sich pro Kind, für ein Geschenk. Der Betrag ist am Kurs in bar zu begleichen, vielen Dank. Kursort ist jeweils der alte Gemeindesaal, Stationsstrasse 2 in Hettlingen.

Für einen überschaubaren Ablauf gibt es 2 Blockzeiten und eine beschränkte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bitte bis spätestens am Montag, 13. November 2017.

Ich freue mich auf kreative Stunden mit den Kindern!

*Yvonne Giger Kern,
079 754 86 02 oder yvonnativ@hispeed.ch*

BASTELSPASS ^{HOCH} ZWEI

Weihnachtsgeschenke basteln

Wir gestalten mit div. Materialien kreative und nützliche Weihnachtsgeschenke für Verwandte und Bekannte. Alle Kinder ab 2 ½ Jahren bis und mit 2. Kindergarten, sind zusammen mit einer Bezugsperson, herzlich dazu eingeladen.

- Freitag, 17.11.17 von 15.00-16.30 Uhr
«Wüscherli und Schüfeli»
Kosten: 23.00 Fr.
- Samstag, 18.11.17 von 9.30-11.00 Uhr
«Wüscherli und Schüfeli»
Kosten: 23.00 Fr.
- Samstag, 18.11.17 von 14.30-16.00 Uhr
Backmischung in der Flasche
Kosten: 24.00 Fr.
- Mittwoch, 22.11.17 von 15.00-16.30 Uhr
Autoparkscheibe
Kosten: 23.00 Fr.
- Donnerstag, 23.11.17 von 8.45-10.15 Uhr
Hängende Vase auf Holzbrett
Kosten: 23.00 Fr.



Kosten verstehen sich pro Kind, für ein Geschenk, inkl. Material und Znüni oder Zvieri. Allenfalls sind zwei Geschenke pro Kurs möglich, Kurskosten würden sich in diesem Fall verdoppeln. Kursort ist jeweils der alte Gemeindesaal, Stationsstrasse 2 in Hettlingen. Anmeldung bitte bis spätestens am Dienstag, 7. November 2017.

Ich freue mich auf alle kleinen und grossen Teilnehmer/Innen!

Yvonne Giger Kern

De Samichlaus chunnt

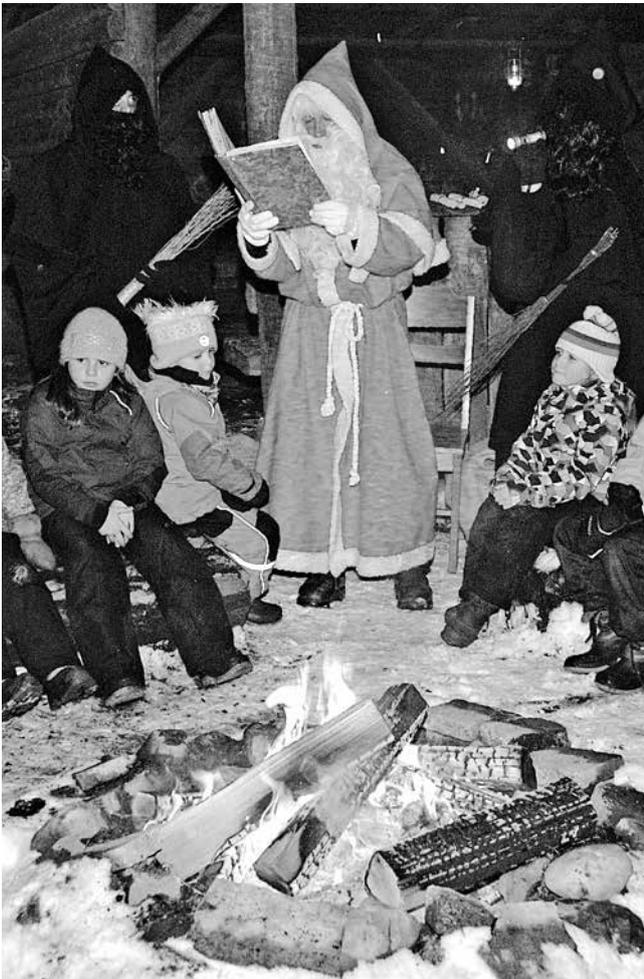
- Am Samstag, 2. Dezember 2017 besucht er die Kinder und ihre Eltern bei seiner Waldhütte.

Bis um 17.15 Uhr besammeln wir uns warm angezogen und mit einem Verslein im Kopf auf dem roten Platz beim Schulhaus und wandern gemeinsam zu ihm. Der Weg eignet sich auch für Kinderwagen.

Taschenlampe oder Laterne nicht vergessen!

Der Samichlaus freut sich auf euren Besuch und hat für alle eine Suppe und für jedes Kind ein Chlaussäckli bereit. Um 19.00 Uhr zieht der Samichlaus weiter. Die Rückkehrzeit ist frei. Wer möchte, darf gerne noch etwas bleiben, am Feuer sitzen, Würste braten und den Abend geniessen. (Würste müssen selbst mitgebracht werden)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung bis 18. November 2017 ist erforderlich. Die Anmeldung ist nur mit beigelegtem Unkosten-Beitrag gültig.



ACHTUNG
Teilnehmerzahl-Begrenzung!!!

Kosten pro Familie:
25.– mit einem Kind
30.– mit 2 Kindern
35.– mit 3 oder mehr Kindern
(mit der Anmeldung zu bezahlen).

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Köbi Scheidegger Giopp ist für den Ablauf am Chlausestag verantwortlich, und Brigitte Giopp ist für alle administrativen Arbeiten zuständig.



Anmeldung für den Samichlaus

Name _____

Vorname _____

Natel-Nummer
(für Wetternotfälle) _____

Mail _____

Anzahl Erwachsene _____ Anzahl Kinder _____

Bitte den genauen Betrag mit dem Anmeldetalon im Couvert in unseren Briefkasten werfen.

Anmeldung an:
Brigitte Giopp, Im Zelgli 1, 079 659 43 58
(Achtung: Keine Briefkasten bei den Häusern, allg. Briefkastenhäuschen, Briefkasten ist mit Name und Nr. 1 beschriftet)

Falls die Teilnehmerzahl erreicht ist, werden wir dies am Briefkasten kennzeichnen. Wir bitten um Verständnis, wenn wir für Anmeldungen, die nach dem Anmeldeschluss eingegangen sind, und zu diesem Zeitpunkt die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, eine Absage erteilen müssen.



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

Müliflizzer Samichlausziit

Es wird wieder fröhlicher dunkel.

Dä Tannewald isch gspängschtig.
Da, uf einmal, was raschlet und knackt
so gheimnisvoll durs Underholz,
begleitet vomene silberhelle Lüüte?
Es sind die chinderliebende und
lustige Samichläus vo dä Hettlinger Müliflizzer.

Mir sind än Ishockeyplausch-Mannschaft
vo Hettlinge und wänd de Chind
als Samichlaus ä Freud mache.

Mir ziend während dä Chlausziit durs Dorf
und bsueched alli Chind,
Familie und Verein, wo eus wünschted.

Mir hoffed, dass mer mit einige Gäldspände
eusere Kasse chönd ä Freud mache.

S'Chlaustelefon isch ab Fr, 3. Nov. 2017
vo z'Abig am siebni bis am nüni (19.00–21.00 Uhr)
unter dä Nummere 052 316 32 33 i Betrieb.
Dä Samichlaus git gern witeri Uskünft.

Mit vielem Dank und liebe Samichlausgrüess



Scheune gesucht

Gesucht in Hettlingen Scheune für VW-Bus
und Toyota-Bus, Tel. 079 331 21 84 / 052 301 18 02,
Isabelle und Urs Krattenmacher,
Schaffhauserstrasse 13, 8442 Hettlingen

Zu verkaufen Modelleisenbahn Spur 0

verschiedene Loks, Wagen, Häuschen und
weiteres Zubehör, sehr günstig, nach Absprache.

Zu verschenken Bea- und Mondo-Punkte

Elsy Wunderli, Buchhaldenstrasse 10, Hettlingen,
Tel. 052 316 23 62

Klavierunterricht für Kinder und Jugendliche

Beginner und Fortgeschrittene:

Einfache Melodien für schnelle Erfolge
Handordnung; Noten lesen und schreiben

Harmonien, Intervalle und Tonarten
Moderne und klassische Musik
Wahl von eigener Musik (Schule, Anlässe)

!!!!

Hast Du bereits Erfahrung im Klavierspielen:

Lerne Akkorde (Keychords), um Keyboardnoten
am Klavier zu nutzen oder Lieder zu begleiten

Meine Erfahrung:

7 Jahre eigene Klavierschule in Südkorea
2 Jahre Privatunterricht in Neuseeland
10 Jahre Privatunterricht in Hettlingen

Termine und Schnupperlektionen nach Absprache

Myung Hee Kiser, Im Herenbäumen 15
8442 Hettlingen, 052 / 316 36 17
mail: tojang@bluewin.ch



Vom Reiat zum Rhein

Mittwoch, 29. November 2017

Treffpunkt 9.00 Uhr Bahnhof Hettlingen

Ab Bahnhof Thayngen folgen wir dem Wegweiser «Dörflingen» Nach der Unterführung gelangen wir an den Waldrand. Der Blick zurück zeigt das stattliche Dorf mit der grossen Nahrungsmittelindustrie. Weiter auf der Wanderung folgt nach der Verzweigung «Trauf» der Morgetshofweiher von einem Sumpfbereich umgeben. Nach einem längeren Stück durch den Wald und vorbei an Bauernhöfen wird das Dorf Dörflingen erkennbar. Nach dem neuen Quartier führt der Weg zur Kirche und dem Restaurant Freihof. Nach dem Essen wandern wir Richtung Diessenhofen. Von hier mit der SBB über Schaffhausen nach Hause.

Marschzeit	2 ¾ Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Schaffhausen – Thayngen
Rückfahrt	Diessenhofen – Schaffhausen – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Gasthof Freihof Thayngen
Mittagessen	Restaurant Freihof Dörflingen
Durst löschen	aus dem Rucksack
Abfahrt	Bahnhof Hettlingen 09.11 Uhr
Ankunft	Bahnhof Hettlingen 17.12 Uhr
Kosten	Fr. 13.–, Unkostenbeitrag Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache der Teilnehmenden
Tourenleitung	Klär Lauener
Anmeldung	Dienstag, 12.00 Uhr, Tel. 052 316 17 35

Forch – Hinter-/Vorderguldenern – Pfannenstiel Hochwacht – Toggwil/Meilen

Mittwoch, 8. November 2017

Treffpunkt 9.00 Uhr Bahnhof Hettlingen

Diese beliebte Wanderung mit Aussichtsturm und tollem Ausblick in die Berge führt uns von der Forch über den Pfannenstiel an den Zürichsee. Es gibt einige Aufstiege zu bewältigen, allerdings sind diese moderat. Wir wandern über den Grat bis zum aussichtsreichen Picknickplatz. Wer mag, besteigt den Turm und wird mit einem herrlichen Rundblick belohnt. Von dort sind es nur noch wenige Minuten zum bekannten und gemütlichen Restaurant Pfannenstiel Hochwacht. Ein schöner Waldrandweg mit Aussicht auf den Zürichsee führt uns zum Weiler Toggwil und weiter durchs Meilener Tobel vorbei an der Ruine Friedberg nach Meilen.

Marschzeit	vormittags ca. 1 ¾ Std. nachmittags 1 ½ Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Zürich-Stadelhofen – Forch/Scheuren
Rückfahrt	Meilen – Winterthur – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Café Mandarin, Stadelhofen
Mittagessen	Restaurant Hochwacht, Pfannenstiel
Zwischenverpflegung	aus dem Rucksack
Abfahrt	Bahnhof Hettlingen 09.12 Uhr
Ankunft	Bahnhof Hettlingen 17.11 Uhr
Ausrüstung	Wanderschuhe, Regenschutz, ev. Stöcke
Kosten	Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 13.50, Unkostenbeitrag Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache der Teilnehmenden
Anmeldung	bis Dienstag, 7.11. 2017, 12.00 Uhr, bei Elisabeth Meili, 052 534 36 72, oder Mail: eameili@swissonline.ch, Handy: 079 347 67 71
Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind herzlich willkommen.	



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

Ayur-wie?? Kann ich das essen?

Durch Zufall bin ich auf den **Ayurveda** gestossen und aus Überzeugung hängengeblieben. In meiner Studienzeit, vor ein paar Jahren, suchte ich dringend einen Pol der Entspannung. Herkömmliche Massagen kannte ich, doch die ayurvedischen mit warmen Öl waren mir neu. Das Abenteuer Ayurveda begann. Ich fühlte mich stark und erholt nach den Anwendungen. Das unglaubliche gute Gefühl dauerte sehr lange an, viel länger als nach einer normalen Massage. Ich lernte, dass das Öl bis tief in den Knochen eindringt, dadurch meinen Körper von Schlackenstoffe (Ama) erlöst und ich mich wohlbehütet, geborgen wie in einem Kokon fühlte. Gerne wollte ich den Ayurveda hautnah erleben und ging nach dem Studium nach Indien. Ich lernte meinen Konstitios-typen kennen und wie ich mich recht einfach im Alltag angepasst verhalten und ernähren kann. In der ayurvedischen Ernährungslehre unterscheidet man drei Typen (Doshas): Vata, Pitta und Kapha. Wir alle tragen die drei Doshas in uns. Vata ist das kinetische Prinzip und neigt unter anderem zu Verdauungsstörungen. Pitta ist das thermische Prinzip und neigt zu Heisshunger, Allergien.... Kapha ist das Hydroprinzip und neigt eher zur trägen Verdauung mit niedrigen Umsatz. Kaphamenschen sind sehr gutmütig

und neigen zur Harmonie. Das Ziel ist die Balance der Dosha, um lange glücklich und gesund leben zu können. Probleme und Krankheiten bekommen wir nur durch ein Ungleichgewicht. Ausserdem lernte ich, dass Ayurveda nicht nur warme Ölmassagen bedeutet, sondern vor allem der Verdauung (Agni) und Dosha angepasste Ernährung, Psychologie, lindern von Leiden bei chronischen Erkrankungen, beheben oder reduzieren von körperlichen und geistigen Erkrankungen, und und und... Meine jahrelangen Kopfschmerzen waren jedenfalls nach ein paar Tagen weg. Und haben bis heute nicht mehr Grüezi gesagt. Da ich mich schon immer sehr gesund ernährte, verstand ich das Sodbrennen und die Blähungen nicht. Aber gesund heisst nicht immer gesund, wurde mir bewusst. Meine zu Allergien neigende Haut und die Verdauung bekam ich jedenfalls auch in den Griff. Ayurveda ist eine über 5000 Jahre alte, indische Heilkunst und wird an Universitäten geleert. Für mich war ein Studium an der Ayurveda- Akademie klar. Und ich bin sehr dankbar mein Wissen weitergeben zu können, um möglichst vielen Menschen ein gesundes Leben zu ermöglichen.

Stark und gesund in die Zukunft will doch jeder, oder??
Jessy Risse



Ayurvedamoments

Geschenkidee:
Gutschein zu
Weihnachten

Jessy Risse

Mitteldorfstrasse 1a

CH-8442 Hettlingen

+41 79 736 35 46

info@ayurvedamoments.ch



Verband Schweizer
Ayurveda-Mediziner und -Therapeuten
Association Suisse des Praticiens en
Médecine et Thérapie Ayurvédique

www.ayurvedamoments.ch



Weihnachtspäckli für Kinder in der Ukraine, Moldawien und Rumänien – Sammlung von Hilfsgütern

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worten zu fassen ist. Sie sind ein Zeichen der praktischen Nächstenliebe und brachten letztes Jahr über 90'000-mal Hoffnung zu den ärmsten Einwohnern.

Das Hilfswerk «Licht im Osten» bringt die Hettlinger Päckli und Hilfsgüter zu den lokalen Partnern.

Paket für Kinder

Bitte verwenden Sie eine stabile Kartonschachtel (ca. 40 x 30 x 20), packen Sie diese in Geschenkpapier ein und vermerken Sie auf einem Aufkleber:

«Mädchen» oder «Junge»
sowie Alter «2–7 Jahre» oder «8 – 16 Jahre»

- ✓ Schokolade, Kekse
- ✓ Bonbons, Gummibärchen
- ✓ Zahnpasta, Zahnbürste
- ✓ Seife, Shampoo
- ✓ 2 Notizblöcke oder Schulhefte
- ✓ Kugelschreiber, Bleistifte, Radiergummi, Spitzer
- ✓ Farb- und/oder Filzstifte
- ✓ 2 – 3 altersgerechte kleine Spielzeuge wie Plüschtier, Spielauto, Ball, Seifenblasen, Puzzle
- ✓ evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Alle Lebensmittel und Hygieneartikel nur in Originalverpackung! Shampooflaschen zusätzlich mit einem Kleber vor dem Auslaufen schützen.

Bitte packen Sie ausschliesslich die aufgelisteten Produkte in die Päckli. Nur so kommen diese ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.

Sammelgut

- ✓ **Textilien:** gewaschene, gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderkleider für Sommer und Winter, Mäntel, Bettwäsche, Wolldecken
- ✓ **Schuhe:** saubere Damen-, Herren- und Kinderschuhe
- ✓ **Schulartikel:** Schulthek, Etais, Hefte, Bleistifte, Farbstifte, Radiergummis, Spitzer etc.
- ✓ **Diverses:** Bananenschachteln, Koffer, Velos, Kinderwagen in gutem Zustand, Kinderbetten zusammengebunden, Lesebrillen, Spitexartikel
- ✗ **Keine Spielsachen und Plüschtiere**

Beiträge an die Transportkosten nehmen wir gerne entgegen.

Abgabetermine für Sammelgut und Päckli

Montag, 13. November 2017

09.00–11.00 Uhr, 17.00–19.00 Uhr

Dienstag, 14. November 2017

09.00–11.00 Uhr, 17.00–19.00 Uhr

Adresse:

Gemeindesaal
Stationsstrasse 2
8442 Hettlingen

Am Montagmorgen, 13. November, haben Sie die Möglichkeit einen Teil für die Päckli beizusteuern wie Schokolade, Kekse, Süssigkeiten, Hygieneartikel, Hefte und Farbstifte. Wir werden dann die Päckli zusammenstellen.

Herzlichen Dank, dass Sie auch dieses Jahr wieder mithelfen, vielen Kindern Freude zu bereiten!

Für das OK-Team

Angela Menzer (079 511 74 85)

Hanna Muggli (052 316 23 54)



Forstbetrieb – Brennholzbestellung

Frisches Brennholz ab Wald können Sie bis zum 23. Februar 2018, mit beigefügtem Bestellformular beim Forstrevier Weinland-Süd bestellen. Das Holz wird Ihnen nach der Holzerntesaison 17/18 im Hettlinger

Wald zugeteilt oder im Laufe des Frühjahrs geliefert. Das Holz muss vor dem Verbrennen während 2 Jahren gedeckt und an der frischen Luft gelagert werden. *Martin Hinnen, Förster, Forstrevier Weinland-Süd*



Bestellschein für waldfrisches Brennholz

Anzahl Ster	Holzart	Fr./Ster	Betrag
_____ Ster	Hartlaubholzspalten «Bündel»	85.00	_____
_____ Ster	Buchenspalten «Bündel» (solange Vorrat)	90.00	_____
_____ Ster	Buchen lang 4–6m (solange Vorrat)	45.00	_____
_____ Ster	Hartlaubholz lang 4–6m	40.00	_____
_____ Ster	Hauslieferung für 1. Ster	45.00	_____
_____ Ster	Hauslieferung für weitere Ster	10.00	_____

Name _____

Telefon _____

Vorname _____

Datum _____

Strasse _____

Unterschrift _____

Ort _____

Bestellung bis 23. Februar 2018 an:
Forstrevier Weinland-Süd Neftenbach, Teggenberstrasse 11, 8413 Neftenbach

Kunsthandwerklichen Ausstellung in der Zelglitrotte vom 3. bis 5. November

Verkauft werden:

Biblische Figuren, Taschen, Nécessaires, Bilder, Bären, Schachteln, Catsline Cartoons, Geschenk- und Dekoartikel, Karten, Keramik, Scrapbooking, Handgewobenes und Papeterie-Kreationen.

Öffnungszeiten:

Freitag	14 – 20 Uhr
Samstag	13 – 18 Uhr
Sonntag	10 – 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

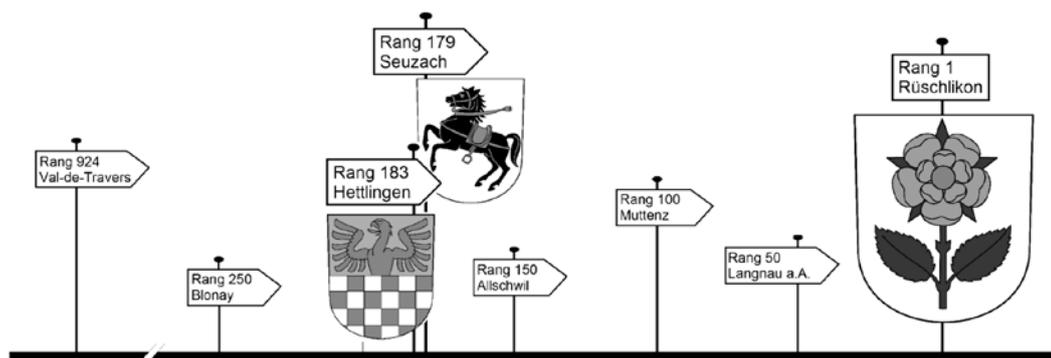
Ruth von der Crone



Info-Abend im Café Fortuna

Seuzach knapp vor Hettlingen

Freitag, 10. November 2017; 20-22 Uhr, Schösslistrasse 2 in Hettlingen



Seuzach liegt auf Platz 179, Hettlingen auf Platz 183. So steht es im «IAZI-Gemeinde-Rating 2017». Bewertet wurden alle Schweizer Gemeinden mit 2000 Einwohnern und mehr. RüsCHlikon liegt auf dem ersten Platz, die Gemeinde Val-de-Travers auf dem letzten Rang.

Was steckt hinter dieser Studie? Wie haben sich die Ratings von Seuzach und Hettlingen in den letzten Jahren verändert? Und was lässt sich daraus für die künftige Entwicklung ableiten?

Dr. Christof Zöllig Renner, Consultant am IAZI (Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien), stellt die Studie vor und beantwortet Fragen zur Methodik und zum Nutzen im Alltag.



Café Fortuna, Freitag, 10. November 2017 – Türöffnung 19:30 Uhr, Beginn 20 Uhr
Bitte frühzeitig erscheinen, Platzzahl beschränkt.

Eine Veranstaltung der GLP Seuzach-Hettlingen-Dägerlen



Die verzauberten Prinzessinnen
Ein musikalisches Märchen für jedes Alter



Samstag 25. Nov. 2017 – Seuzach
Saal Zentrum Oberwis / Birchstrasse 2

Sonntag 26. Nov. 2017 – Andelfingen
Löwensaal / Landstrasse 38

Beginn: 15:30 Uhr
Eintritt frei - Kollekte

Sungeasy

Weihnachtsausstellung



Do 23. Nov. 16:00 - 20:00 Uhr
Fr 24. Nov. 14:00 - 19:30 Uhr
Sa 25. Nov. 10:00 - 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RÜEGG BLUMEN

Oberwilerstr. 2 • 8442 Hettlingen
Tel. 052 316 13 45 • www.rueegg-blumen.ch



Weihnachtsmarkt

Die Stiftung Birkenhof Berg, Wohnheim für Menschen mit Beeinträchtigung, führt am Sonntag, 26. November 2017, von 10 bis 16 Uhr, in der Mehrzweckhalle Rutschwil

den traditionellen *Weihnachtsmarkt* durch. Auf die Besucher wartet ein reichhaltiges Angebot an Handarbeiten, Holzspielsachen und Köstlichkeiten aus Küche und Backstube sowie vorweihnächtlicher Dekorationsschmuck. Die Festwirtschaft hält für jeden Gluscht etwas bereit, sei es eine Grillwurst, eine heisse Suppe oder etwas Süsses.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stiftung Birkenhof Berg



Flamencokurse

laufend neue Kurse:
Einsteiger bis Fortgeschrittene
gratis Schnupperstunde

weitere Infos:
flamenco-margret.ch
076 452 20 09

estudio flamenco
Winterthur, Lagerplatz 6
beim Sulzer-Areal



Grupo Hechizo Flamenco 2017

Flamenco ist nicht nur ein exotisches Bühnenspektakel. Flamenco ist viel mehr. Der Flamenco ist ein umfassendes Ensemble südspanischer Lieder und Tänze. Er entwickelte sich inmitten erschütternder Armut im Andalusien des 19. und 20. Jahrhunderts und wurde schliesslich zu einem musikalischen Phänomen ersten Ranges. Er vereint arabische, jüdische, europäische, indische und südamerikanische Musik- und Tanzelemente.

Eine geheimnisvolle, unter die Haut gehende Schwingung ist dem Flamenco eigen. Er vermag Gefühle auszudrücken, wie es Worte nie können. Er spiegelt das menschliche Leben in allen seinen Facetten: Liebe, Eifersucht, Freude, Ausgelassenheit und Melancholie ... davon erzählen die feurige Musik und der leidenschaftliche Tanz.

Hechizo (sprich «Etschisso») bedeutet Zauber, Bann. Gemeint ist jene Faszination, welche die Musiker und Tänzerinnen von Grupo Hechizo Flamenco in ihren Bann zog und nicht mehr loslässt – jene Verzauberung, die das Publikum ansteckt, wenn Grupo Hechizo Flamenco spanisches Feuer auf die Bühne bringt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kulturkommission Seuzach und Hettlingen

«Mary»

Das Kabarettduo schön&gut spielt ihr neues Stück
Mittwoch, 8. November 2017
Zelglitrotte Hettlingen

«Tierra» Grupo Hechizo Flamenco

Spanischer Abend mit Gesang und Tanz,
Flamenco-Programm mit Paella-Genuss
Freitag, 17. November 2017, 19.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

«Dornrösli»

Das Märlitheater Züri spielt
Samstag, 20. Januar 2018, 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

«Kindergeschichten» von Peter Bichsel

Manuel Löwensberg spielt
Mittwoch, 7. Februar 2018, 14.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

«Galgevögel»

Die bekannte Thurgauer Band
Freitag, 16. März 2018, 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt Ihnen Frau Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.

TIERRA
Flamenco und Paella

Grupo Hechizo Flamenco
musiziert, tanzt und singt

Freitag, 17. November 2017
19 Uhr
Zelglitrotte, Hettlingen
Eintritt CHF 40 inkl. Paella
Reservierungen nur auf der
Gemeinde Hettlingen
Tel. 052 305 05 05
gemeinde@hettlingen.ch

seuzach
Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen
Kulturkommission
www.kultur-seuzach.ch

**Fassadenrenovationen,
Aussenwärmedämmungen &
Malerarbeiten**

www.kurz-ag.ch
Ellikon an der Thur

Rufen Sie uns an - für eine kostenlose Beratung. 052/315 21 11
Gerüstungen, Rissesanierungen, Verputzarbeiten, Betonsanierungen
Malerarbeiten, Unterterrain-Abdichtungen, Aussenwärmedämmungen



malen/tapezieren
verputzen
Altbau-
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

www.maler-dietiker.ch

Hauptsponsor des SC Hettlingen



ELPAG

sorgt für Spannung

Tössfeldstrasse 37
Tel. 052 212 33 44

8406 Winterthur
www.elpag.ch

Ihr Partner für Elektroinstallationen



Vermieten in der Region Winterthur

Mietpreise kommen unter Druck, die Leerstände steigen. Wie sollen sich Vermieter von Eigentumswohnungen und Einfamilienhäusern in diesem veränderten Marktumfeld verhalten?

Entwicklung der Mietpreise

Während Angebotsmieten für Wohnungen in den vergangenen Jahren stetig stiegen, zeigt sich seit 2014 ein anderes Bild. Die Mieten gingen zurück. Gemäss Wüest Partner sind sie in der Region Zürich im vergangenen Jahr um 2,45 Prozent gesunken.

Mit den aktuell tiefen Zinsen und dem Anlagedruck der Pensionskassen ist in den kommenden Jahren mit einer weiter starken Bautätigkeit im Mietwohnungsbau zu rechnen. In der Schweiz stehen zurzeit rund 53'000 Wohnungen leer. Damit beträgt der Leerwohnungsbestand bei Mietwohnungen bereits 2,3 Prozent. Ein solch hoher Wert wurde zuletzt Ende der 1990er Jahre beobachtet.

Auswirkungen für Vermieter

Wüest Partner beurteilt die Region Winterthur grundsätzlich als Vermietermarkt. Dabei wird die Situation

im Zürcher Oberland und speziell in Winterthur positiver eingeschätzt als im Zürcher Weinland. Die Vermietung wird in den nächsten Jahren aber nicht einfacher werden. Eine Wiedervermietung wird länger dauern und die Ansprüche der Mieter steigen.

Für Vermieter welche ihre Eigentumswohnung oder ihr Einfamilienhaus vermieten, kann diese Entwicklung problematisch sein. Während sich bei grösseren Vermietern das Risiko eines Leerstands auf mehrere Mietobjekte verteilt, besteht bei kleinen Vermietern ein Klumpenrisiko. Ein längerer Leerstand oder ein häufiger Mieterwechsel mit verbundenen Renovationsarbeiten schmälert den Ertrag, allenfalls resultiert sogar ein Verlust aus der Vermietung.

Lesen Sie auf der Homepage www.hev-winterthur.ch unter der Rubrik Aktuell die **Empfehlung für Vermieter** und den gesamten Artikel.

Gerne stehen Ihnen die Experten des HEV Region Winterthur auch gerne für eine Beratung zur Verfügung.

www.hev-winterthur.ch, Telefon 052 212 67 70



Wir engagieren uns für den Schutz Ihres Wohneigentums und sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihr Zuhause geht. Den Immobilienmarkt in Ihrer Gemeinde kennen wir bestens. Vertrauen Sie uns! Ihr Immobilienpartner für Verkauf, Rechtsberatung, Vermietung und Schätzung.



HEV Region Winterthur

Telefon 052 212 67 70

www.hev-winterthur.ch

Reformationssonntag mit Abendmahl



- **Sonntag, 5. November 2017, 10.00 Uhr, Kirche, Mitwirkung: Musikgesellschaft Hettlingen**

Am Dienstag vor dem Reformationssonntag jährt sich der Thesenanschlag Martin Luthers – und damit der eigentliche Beginn der Reformation – zum 500. Mal! «Weil wir Grund haben»: Dieses Motto hat der Schweizerische Evangelische Kirchenbund über den Reformationssonntag gesetzt und alle Kirchgemeinden aufgefordert, mit einer gemeinsamen Liturgie diesen bedeutungsvollen Tag zu begehen. Und was dies alles mit Suppenpäckchen und der herbstlichen Musik der Musikgesellschaft Hettlingen (Leitung: Katarzyna Bolardt) zu tun hat, das hören Sie, wenn Sie in den Gottesdienst kommen! *Pfrn. Esther Cartwright*

plug in:gottesdienst – vorbereitet und gestaltet von KonfirmandInnen!



Am **17. November um 19.30 Uhr** sind alle jungen Leute wieder eingeladen zum plug in:gottesdienst in der Kirche. Diesmal bereiten Konfirmandinnen und Konfirmanden den Gottesdienst vor. Der Mädchentreff mixt uns feine, alkoholfreie Drinks. Nicht verpassen! *Pfr. Severin Oesch*

Wuselchile: Fiire mit Chli und Gross «Der kleine Igel und die Sternschnuppe»



- **Sonntag, 19. November 2017, 15.00 Uhr, Kirche, mit anschliessendem Zvieri**

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseletern und alle, die mitwuseln möchten!

Wir hören die Geschichte vom kleinen Igel, der gemeinsam mit seinen Freunden von einem Aussichtspunkt aus die funkelnden Sternschnuppen beobachten will. Unterwegs erleben die Tiere ein grosses Abenteuer. Was für eines und wie sie dieses gemeinsam bestehen, erfahren wir in der Wuselchile.

Natürlich wird auch wieder gesungen, gefeiert, gespielt und gebastelt!

Bei einem feinen Zvieri lassen wir den Nachmittag ausklingen.

In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team: Anna Amstutz, Denise Fürst, Annet Breitschaft & Esther Zulauf



NEU: 2x im Jahr: Wuselchile anstelle Sonntagmorgen-Gottesdienst!

Die Wuselchile ist ein vollwertiger Gottesdienst und eine tolle Sache. Deshalb hat die Kirchenpflege beschlossen, anstatt eine Gottesdienst-Vertretung für den Morgengottesdienst anzubieten, Sie alle herzlich zu diesen besonderen Feiern am Sonntagnachmittag einzuladen. Es ist schön, wenn alle Generationen zusammen Gottesdienst feiern und sich begegnen!

Frauenfrühstück



- **Mittwoch, 22. November 2017, 9.00 Uhr, Pfarrschür**

Es referiert Frau Monica Kunz zum Thema:

«Resilienz – oder das Geheimnis des Stehaufmännchens»

Monica Kunz ist Coach und Mediatorin BSO.

Was ist das Geheimnis der Menschen, die auch aus grossen Krisen gestärkt hervorgehen wie Stehaufmännchen? Sie sind resilient.

Resilienz ist die Fähigkeit, trotz widriger Umstände zu gedeihen und produktiv mit Belastungssituationen umzugehen.

Ein ganzes Bündel von inneren und äusseren schützenden Faktoren erhöht dabei die Chance auf psychische Robustheit. Widrigkeiten im Leben prallen dann ab oder werden mit Elastizität und Spannkraft überwunden – wie bei einem Stehaufmännchen.

Resilienz ist wichtig im Leben, wo in vielen Bereichen der Druck steigt und sie ist unentbehrlich, wenn einschneidende Ereignisse wie Krankheit, Tod oder andere schwerwiegende Verluste verkraftet werden müssen.

Monica Kunz vermittelt grundlegende Informationen zum Thema Resilienz und bietet konkrete Anregungen für die Umsetzung im Alltag.

Frühstück mit anschliessendem Referat. Kinderhüeti wird angeboten.

Anmeldung: esther.cartwright@zh.ref.ch oder Tel. 052 301 12 80

*Das Vorbereitungsteam:
Priscilla Bernhard, Esther Cartwright, Ruth Hasler, Barbara Lättsch und Romi Schuhmacher*

Gemeinsamer Gottesdienst zum 1. Advent mit unserer Nachbargemeinde Dägerlen



- **Sonntag, 3. Dez. 2017, 10.00 Uhr, Kirche Dägerlen**

Starten Sie fröhlich in den Advent mit der Gospelsängerin Beryl Kuziem & Chor und einem heiterbesinnlichen Kurztheater des Pfarrteams unter dem Titel: «Mitten drin mit Ochs und Esel ...»

Pfr. Marcel Schmid & Pfrn. Esther Cartwright



Mädchentreff «Für alle Girls ab der 6. Klasse»

- 10.11. Beauty & Style
- 17.11. plug in & Drinks
- 01.12. Von Mädchen – für Mädchen
- 15.12. Süsse Weihnachten

Freitags von 19.00–21.00 Uhr

Esther Zulauf, Bereich Kinder, Jugend & Familien, Nadia Hintermüller

esther.zulauf@zh.ref.ch
076 585 22 34

Musik in der Kirche: Violine & Orgel



■ Sonntag, 26. November 2017, 17.00 Uhr

Der bekannte Schweizer Solokünstler Sebastian Bohren (Violine) und unser überaus geschätzter Organist Christian Ringendahl geben in unserer Kirche ein Konzert. Sie sind herzlich zu einem wunderschönen Abend eingeladen!

Eintritt frei. Kollekte.

Programm:

Georg Friedrich Händel: Violinsonate D-Dur

Bach: Partita II in d-Moll BWV 1004

Rheinberger: Pastorale für Violine und Orgel

Niels Wilhelm Gade: Moderato in F-Dur,

Nr. I aus «Drei Tonstücke für Orgel», Opus 22

Paul Müller-Zürich: Fantasie und Fuge E-Dur

Bach: Violinsonate E-Dur BWV 1016

Zu den Werken:

Händels Violinsonate in D-Dur ist sein letztes vollendetes Kammermusikwerk. Es war durch die Jahrhunderte bei den Geigern immer sehr beliebt. Der erste Satz hat einen sehr eröffnenden Charakter, der zweite ist virtuos. Dritter und vierter Satz lassen die Sonate beschwingt ausklingen.

Bach vollendete die Reinschrift seiner Partita II in d-Moll im Jahre 1720. Sie besteht aus fünf charakteristischen italienischen Tanzsätzen jener Zeit. Besonders hervorzuheben ist die abschliessende, monumentale Ciaccona, die 13 Minuten dauert und in der Bach seine Trauer über den Tod seiner ersten Ehefrau verarbeitet.

Rheinberger war zu Lebzeiten ein angesehener und vielfach ausgezeichnete Komponist, der nach seinem Tod aber schnell in Vergessenheit geriet – seine Pastorale ist dabei eine Ausnahme.

Der Däne Niels Wilhelm Gade (1817–1890) war Organist, Violinist, Komponist und Musikprofessor. In den 1840er Jahren prägte die Bekanntschaft mit Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig seinen Kompositionsstil. So auch im «I. Tonstück». Durchgehende Achtelbewegungen im ersten Thema sorgen für eine euphorische vorandrängende Stimmung; etwas lyrischer das Seitenthema in Viertelnotenwerten.

Der Schweizer Komponist, Lehrer und Dirigent Paul Müller-Zürich war eine der bedeutenden Persönlichkeiten im Schweizer Musikleben des 20. Jahrhunderts. Seine «Fantasie und Fuge» in E-Dur zeichnet sich durch gelungene lyrische und harmonische Einfälle aus.

J.S. Bach schrieb neben seinen Sonaten und Partiten für Violine solo auch sechs Sonaten für Violine und Orgel. Sie sind sein bedeutendster Kammermusikzyklus und begründeten in ihrer Art die «klassische» Sonate. Die viersätzig Violinsonate in E-Dur mit ihrem positiven Gestus ist dabei ein besonders ideales Beispiel.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

- **Freitag, 24. November 2017, 20.00 Uhr,
Pfarrschüür**

Die reformierte Kirchenpflege lädt Sie, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen, am Freitag, 24. November 2017 zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Jacques-Antoine von Allmen,
Co-Präsident Kirchenpflege Reformierte Kirche Hettlingen*

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler/innen
2. Erhöhung der gemeindeeigenen Pfarrstelle von 20% auf 50% von 1. September 2018 bis 30. Juni 2020
3. Einsetzung einer Pfarrwahlkommission «gemeindeeigene Pfarrstelle»
4. Investitionskredit Kirche: technische Anlagen dritte Etappe: Steuerung Heizung, Erneuerung Lichtenanlage, integrative Steuerung
5. Voranschlag 2018 und Genehmigung des Steuerfusses
6. Information zu KirchGemeindePlus – Projekt «Winti Nord»
7. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes, die an der Kirchgemeindeversammlung beantwortet werden sollen, sind bis am 10. November 2017 dem Kirchenpflegepräsidenten, Jacques-Antoine von Allmen, Küchlibergstr. 4, 8442 Hettlingen, schriftlich einzureichen.

Die Weisung mit den Anträgen der Kirchenpflege und den Stellungnahmen der Rechnungsprüfungskommission werden ab Freitag 10. November auf www.ref-hettlingen.ch aufgeschaltet sein. Gleichzeitig liegen die Akten auf der Gemeindeganzlei zur Einsichtnahme auf. Die Weisungsbroschüre kann über das Sekretariat (052 301 12 81) bezogen werden.

Reformierte Kirchenpflege Hettlingen

Stellungnahme der Kirchenpflege Hettlingen zu Traktandum 5: Voranschlag 2018 und Genehmigung des Steuerfusses

Der Voranschlag sieht bei der laufenden Rechnung bei einem Aufwand von CHF 900'900 und einem Ertrag von CHF 868'200 einen Aufwandüberschuss von CHF 32'700 vor.

Die Zunahme des Aufwandes bei den einzelnen Positionen ist durchwegs begründet. Eine Position in der Höhe von CHF 30'610 (Orgelrevision) stellt eine einmalige Ausgabe dar. Auf der Grundlage der Finanzplanung 2016–2022 und im Interesse eines vielfältigen, attraktiven Gemeindelebens mit einer nachhaltig finanzierbaren gemeindeeigenen Pfarrstelle beantragt die Kirchenpflege, den Steuerfuss bei 13% zu belassen.

Stellungnahme der Rechnungs- prüfungskommission zum Voranschlag 2018 der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen

Aus Sicht der Rechnungsprüfungskommission ist der Voranschlag 2018 der Kirchgemeinde Hettlingen finanziell nicht angemessen. Die RPK stellt deshalb verschiedene Kürzungsanträge im Umfang von insgesamt CHF 43'500.– und beantragt vor dem Hintergrund der guten Finanzlage der Kirchgemeinde Hettlingen eine Reduktion des Steuerfusses von 13% auf 12%.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Publikation des Abschieds RPK auf der Homepage der reformierten Kirche Hettlingen www.ref-hettlingen.ch

Stellungnahme der Rechnungs- prüfungskommission zu den zwei Kreditanträgen Gemeindeeigene Pfarrstelle und Optimierung Gebäudetechnik Kirche

Die RPK empfiehlt der Kirchgemeinde beide Anträge zur Annahme.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Publikation der Abschiede RPK auf der Homepage der reformierten Kirche Hettlingen www.ref-hettlingen.ch

November

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag	3.	18.30 Uhr	Benefiz-Filmabend mit feinem Diner «Conducta» Gönnerpreis: CHF 75.00 Bitte anmelden: nadja.naef@zh.ref.ch oder 052 301 12 81	Pfarrschüür
Sonntag	5.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl: «Weil wir Grund haben» Musikgesellschaft Hettlingen (Leitung Katarzyna Bolardt) Pfrn. Esther Cartwright Kollekte: Reformationskollekte Apéro	Kirche
Dienstag,	7.	9.00 Uhr	FinkeZwischere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Freitag	10.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Beauty & Style Mit Esther Zulauf & Nadia Hintermüller	Pfarrschüür
Sonntag	12.	10.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit 3. Klassunti-Kindern Katechetin: Kathrin Rutishauser Pfr. Severin Oesch Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Schritte der Hoffnung: Kinderheim Casa de Copii (Rumänien) Apéro	Kirche
Freitag	17.	19.00 Uhr	Mädchentreff: plug in & Drinks mit Esther Zulauf & Nadia Hintermüller	Pfarrschüür
		19.30 Uhr	plug in:gottesdienst mit Mädchentreff Pfr. Severin Oesch & Könfis	Kirche
Sonntag	19.	15.00 Uhr	Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross «Der kleine Igel und die Sternschnuppe» (Anstelle Morgen-Gottesdienst)	Kirche
Dienstag,	21.	9.00 Uhr	FinkeZwischere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Mittwoch	22.	9.00 Uhr	Frauenfrühstück in der Pfarrschüür Referat: «Resilienz – oder das Geheimnis des Stehaufmännchens» Referentin: Monica Kunz Bitte anmelden: esther.cartwright@zh.ref.ch oder 052 301 12 80	Pfarrschüür
Freitag	24.	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Kirche
Sonntag	26.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag Wir gedenken der Verstorbenen unserer Kirchgemeinde Pfrn. Esther Cartwright Christian Ringendahl (Orgel) Sebastian Bohren (Violine) Kollekte: Dargebotene Hand Kirchenkaffee	Kirche
		17.00 Uhr	Musik in der Kirche: Violine & Orgel Sebastian Bohren (Violine) und Christian Ringendahl (Orgel) Eintritt frei: Kollekte!	Kirche

Dezember

Freitag	1.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Von Mädchen – für Mädchen mit Esther Zulauf & Nadia Hintermüller	Pfarrschüür
---------	----	-----------	--	-------------



Kath. Kirche Seuzach

Kath. Pfarramt St. Martin Seuzach

November		Gottesdienste und Veranstaltungen		Organisator
Sonntag	5. 10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dienstag	7. 12.00 Uhr	Mittagstisch für Jung und Alt	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Frauenverein
Sonntag	12. 10.00 Uhr	Eucharistiefeier/Patrozinium, anschl. Apéro	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Donnerstag	16. 10.15 Uhr	Gedenkgottesdienst	Alterszentrum im Geeren	Kath. Pfarrei St. Martin
Freitag	17. 13.00 Uhr	Wandergruppe	Treffpunkt: Bhf. Seuzach	Kath. Frauenverein
Samstag	18. 18.00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Castagnata	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin/ MCLI
Montag	20. 9.00 Uhr	Herzkissen nähen	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Frauenverein
Dienstag	21. 14.00 Uhr	Kaffiträff	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin/ Ref. Kirchgemeinde
Mittwoch	22. 19.00 Uhr	Filmabend	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Männerverein St. Martin
Sonntag	26. 10.00 Uhr	Heimgruppen-Eröffnungsgottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dezember				
Freitag	1. 9.00 Uhr	Adventsgestecke herstellen	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Frauenverein
Freitag	1. 14.00 Uhr	Osteuropahilfe	Kath. Pfarreizentr. St. Martin	Kath. Pfarreirat St. Martin
Sonntag	3. 10.00 Uhr	ökum. Gottesdienst mit Polizei und Rettungskräften, mit Musikkorps, anschl. Apéro	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei / Ref. Kirchgemeinde
Donnerstag	7. 6.00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin

Zwei Pop-Chöre – ein Konzert



- **Freitag, 10. November 2017**
Katholische Kirche St. Martin in Seuzach
Ab 18 Uhr Braten und Risotto
Türöffnung 19.30, Konzertbeginn 20.00 Uhr

Der Popchor Untersee und die Midlife Cryers treten erstmals gemeinsam auf. Mit einigen der besten Songs der letzten fünf Dekaden werden die Chöre Sie auf ein beschwingtes Wochenende einstimmen. Reservieren Sie sich den Freitagabend. Bereits ab 18 Uhr steht ein Braten mit Risotto als kulinarische Vorfreude bereit.



Der Popchor Untersee ist eine buntgemischte Gruppe von begeisterten Sängerinnen und Sängern aus der Schweiz und aus Deutschland. Die Mitglieder verbindet die Freude am Chorgesang und die Motivation, in ihren Konzerten Unterhaltung zu bieten, die kurzweilig, mitreissend und anspruchsvoll zugleich ist.

Die Midlife Cryers sind eine gemischte Chorformation aus Seuzach und Umgebung, die ein breit gefächertes Repertoire aus den Bereichen Pop, Rock, Gospel, Folk, Swing und Jazz pflegt.

Die Midlife Cryers sind wiederholt mit Musikvereinen aus Seuzach aufgetreten und setzen diese Konzerttradition nun mit einem Chor von ausserhalb, nämlich vom Bodensee, fort.

Stefan Binz



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

Gemeindeverwaltung Hettlingen

Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

Montag	08.00–11.30 / 14.00–18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Freitag	07.00–13.00 Uhr

Gemeinde- und Schulbibliothek

Schulstrasse, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

Montag	17.00–20.00 Uhr
Dienstag	15.00–17.30 Uhr
Donnerstag	15.00–17.30 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliothekswebsite

Schwimmbad Hettlingen

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

Winterpause

Sauna Hettlingen

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

Frauen	Dienstag	12.30–22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30–17.00 Uhr
	Freitag	12.30–17.00 Uhr
	Samstag	14.30–19.00 Uhr
Männer	Montag	15.00–22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00–22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00–19.30 Uhr
	Freitag	17.00–22.30 Uhr
	Samstagmorgen	09.00–14.30 Uhr
	Samstagabend	19.00–22.30 Uhr
Gemischt	Donnerstagabend	19.30–22.30 Uhr

Postagentur Hettlingen

im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

Montag bis Freitag	06.30–19.00 Uhr
Samstag	06.30–17.00 Uhr

Spitex RegioSeuzach

Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

Montag bis Freitag, Bürozeiten	08.00–12.00 Uhr / 14.00–17.00 Uhr
--------------------------------	-----------------------------------

Sprechstunden im Spitex-Zentrum:

Montag und Donnerstag oder nach Vereinbarung	15.00–16.00 Uhr
---	-----------------



Veranstaltungskalender

Gemeinde Hettlingen

November		Anlass	Lokalität	Organisator
3.	18.30 Uhr	Benefiz-Filmabend mit feinem Diner	Pfarrschüür	Ref. Kirchgemeinde
3.–5.		Kunsthandwerkliche Ausstellung	Zelglitrotte	
5.	16.30–18.00 Uhr	Herbstkonzert	Mehrzweckhalle Hettlingen	Musikgesellschaft
8.	20.00 Uhr	Kabarett schön&gut mit «Mary»	Zelglitrotte	Kulturkommission
10.	20.00–22.00 Uhr	Info-Abend «Seuzach knapp vor Hettlingen»	Café Fortuna	GLP
16.	19.30 Uhr	Delegiertenkonferenz	Gemeindesaal	Dorfvereinigung
17.	Nachmittag	Weihnachtsgeschenke basteln	Gemeindesaal	Familienverein
17.	19.00 Uhr	Flamenco-Programm mit Paella-Genuss	Zelglitrotte	Kulturkommission
18.	Nachmittag	Weihnachtsgeschenke basteln	Gemeindesaal	Familienverein
18.	08.30 Uhr	Altpapier- und Kartonsammlung inkl. Altmetall	Gemeindegebiet	Musikgesellschaft
22.	Nachmittag	Weihnachtsgeschenke basteln	Gemeindesaal	Familienverein
23.	Morgen	Weihnachtsgeschenke basteln	Gemeindesaal	Familienverein
24.	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Pfarrschüür	Ref. Kirchgemeinde
24.–25.	20.15 Uhr	Abendunterhaltung Turnende Vereine Hettlingen	Mehrzweckhalle	Turnverein Hettlingen
29.	20.00 Uhr	Schulgemeindeversammlung	Sekundarschule Seuzach Singsaal Trakt 1	Sekundarschule
30.		Adventskränze binden	Gemeindesaal	Frauenverein

Dezember				
4.	19.30 Uhr	Gemeindeversammlung	Mehrzweckhalle	Gemeindeverwaltung



Ärztlicher Notfalldienst!

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
Feiertage 08.00 Uhr bis Folgetag 08.00 Uhr



4. November	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
5. November	Dr. med. P. Heller, Seuzach	052 320 02 02
11. November	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
12. November	Dr. med. A. Schindler, Neftenbach	052 315 24 21
18. November	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
19. November	Gemeinschaftspraxis Wiesendangen	052 338 23 23
25. November	Dr. med. A. Schindler, Neftenbach	052 315 24 21
26. November	Gemeinschaftspraxis Wiesendangen	052 338 23 23
2. Dezember	med. pract. P. Delavy, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
3. Dezember	Dr. med. F. Stamm, Elsau	052 363 16 33

Wichtige Telefonnummern

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle Tox Info Suisse	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen

35. Jahrgang, Nr. 09, 3. November 2017, Auflage: 1420 Expl.
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 21. November 2017
Versand: 1. Dezember 2017

Adresse für Einsendungen und Anfragen:
Redaktion Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen
hettlinger-zytig@hettlingen.ch